

VERLAOS PROGRAMM

monochrom

2015



monochrom - das Heft

monochrom ist ein im Telefonbuch-Format erscheinendes Zeitschriftenobjekt, das von der gleichnamigen Künstler-Innengruppe aus Wien, Graz und Bamberg/Deutschland herausgegeben wird.

monochrom entstand Mitte der 1990er als Fanzine für Netzkultur, Science, Theorie, Cultural Studies und die Archäologie des popkulturellen Alltags.

monochrom feiert 2013 sein 20-jähriges Bestehen mit einer Jubiläumsausstellung im MUSA - Museum auf Abruf der Sammlung der Stadt Wien.

Die collagierte Gestaltungsweise erinnert dabei an die frühen DIY-Fanzines des Punk- und New-Wave-Undergrounds sowie an das Prinzip der KünstlerInnen-Bücher wie von Dieter Roth, Martin Kippenberger und anderen her bekannt.

In aller forcierten Zusammenhangslosigkeit entsteht in monochrom ein zusammenhängendes Potpourri der digitalen und analogen Subversion.

monochrom ist ein unnostalgisches, gegen die Gegenwart in Anschlag gebrachtes Amalgam aus 125 Jahren abendländischer Genekultur. Sowie ein Quelle-Katalog der subjektiven und objektiven Unversöhnlichkeit - die Godzilla-Variante der gutbürgerlichen Coffeetablebuch-Idee.



„Die sind wirklich gebenedeit unter den Illustrierten. Oder eher Teufelszeug.“ (Zonic)

„Solchen Impetus und Horizont wird man derzeit andernorts kaum finden. (...) Empfehlenswert, denn wie selten ist Dissidenz mal keine Floskel.“ (testcard)

„Folgt keiner anderen Logik als der Anhäufung von Interessanz“ (Spex)

„... monochrom versteht sich bei all dem nicht als witzige Klok-
lektüre, sondern als durchaus politisches Organ und legt sich
zudem mit allem und jedem an. Das beste Fanzine im Universum
ihres Vertrauens!“ (Skug)

„Sieht verboten, krank und durcheinander aus.“
(Falter)

„Gegen dieses Machwerk, das zu allem Überfluss auch noch
Telefonbuch-Ausmaße hat, wirkt selbst ein Diedrich-Diederich-
sen-Artikel wie ein Fix und Foxi-Heft!“ (Trust)



Zeitschrift monochrom #26-34

monochrom #26-34

"Ye Olde Self-Referentiality"

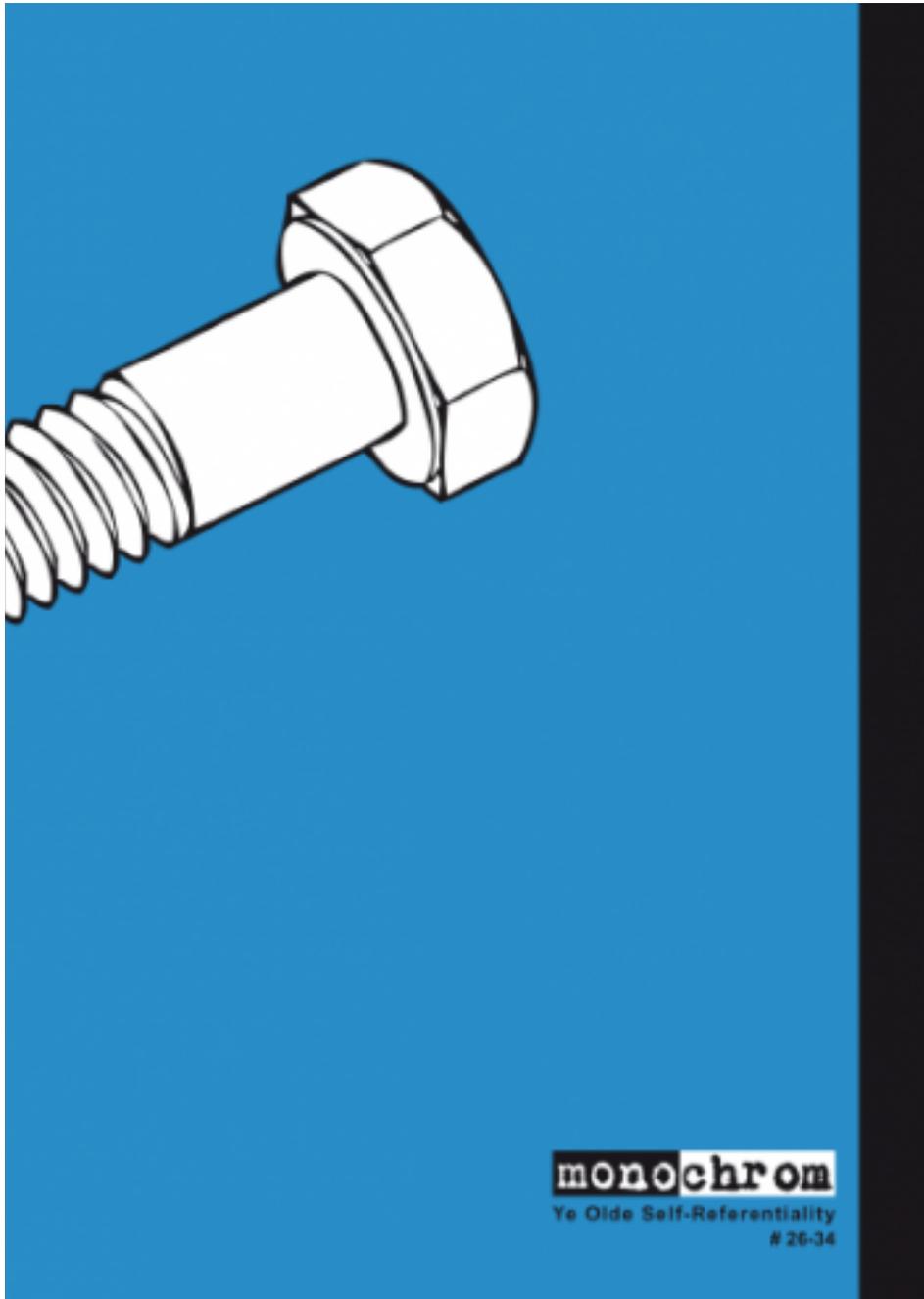
edition mono / monochrom 2010

Sprache: Englisch

Vierfarbcover, mit S/W-Abbildungen

A4, 500 Seiten, 1,9 kg

ISBN 978-3-9502372-6-9



Inhalt

Screws and astronauts / Roundworms and Columbia / Cannibalism at sea / Conlanging 101 / The basic mechanisms of New Economy and Neoliberalism / The sketchy world of elffrieide / The status of martial law / RFID / Henry the Halibut / Rieseberg and the emergence of work / Dracula (a poem) / Historicity, temporality, and politics in the cinema aesthetics of Deleuze, Rancière and Kracauer / Or-Om's call to the children / The problem with social robots / An (anti)history of Rave / The life of a Swiss banker and fascist anti-imperialist / Considerations by Martin Auer / The Stepford wives and stereotypes of putative perfection / Noise and talk / A little potpourri about amok runners, mass homicide and 80s pop songs / Scratching means life / Mae Saslaw's 10005 / Kiki and Bubu and Orwell's 1984 / Office Art / A cartoon that makes neoliberals laugh / A rough guide to number stations / The digital age and ubermorgen.com / Mobile phones and "for whom the SAR tolls" / A call for more science... and giant dinosaurs who bite each others head off.

Beiträge

Von mehr AutorInnen als hier Platz finden würden.
Siehe dazu [HTTP://MONOCHROM.AT/MONO](http://MONOCHROM.AT/MONO)

Anmerkung

Falls es jemandem auffällt:
Die Zeitschriften **monochrom** #24 und #25 sind als
Sonne Busen Hammer #16 und #17 erschienen.

LADENPREIS 18,- €

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 12,60 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 12,- EURO

10-90 EXEMPLARE JE 12,- EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 12,- EURO +20 PARTIEEXEMPLARE (REIZPARTIE!)

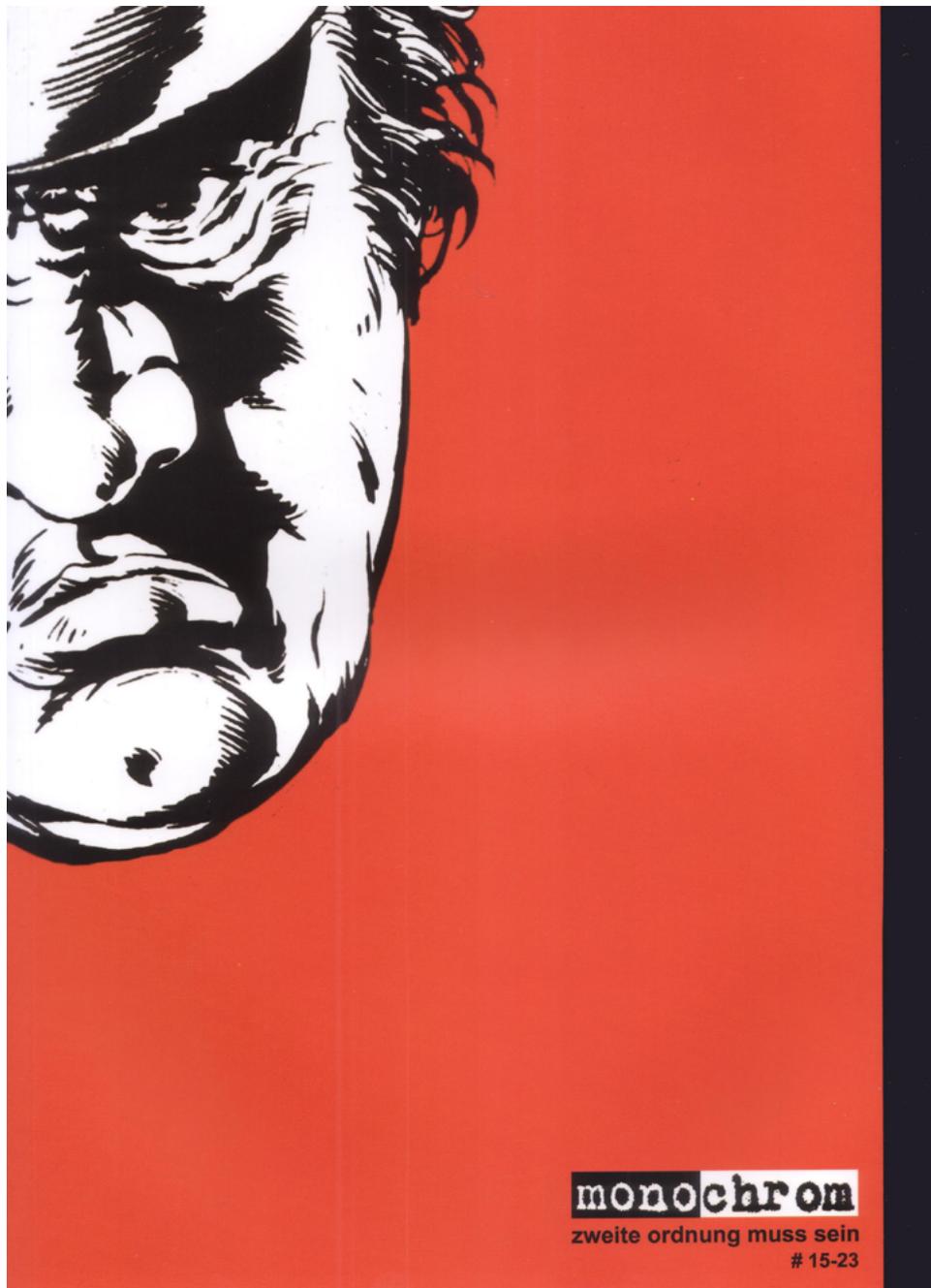


Zeitschrift monochrom #15-23

monochrom #15-23

"zweite ordnung muss sein"

edition mono / monochrom 2004
436 Seiten, 1300 Gramm
ISBN 3-9500731-4-0



monochrom

zweite ordnung muss sein

15-23

Inhalt

Der Staatsroman der Weimarer Republik / Was Jimi Hendrix mit Virtual Reality zu tun hat / Philosophie der Immanenz / Wolfskinder / Charles Mansons Verteidigungsrede / US-Propaganda-Comics im Vietnamkrieg / Physikalische Fehler im Science-Fiction-Film / Berufsverband Schleuser und Schlepper / Sexismus im Musikjournalismus / Gefundene Texte und weggeworfene Tagebücher / Kreationismus / Make-Up (die Band...) / Ethik des Terraforming / Der Kunstlump / Weltraumschrott / Sexuell gewaltlose Männer / Interview mit Georg Paul Thomann ... und und und ...

Im knapp 100-seitigen Rezensionsteil („Die Philosophen haben die Welt nur unterschiedlich verändert, es kommt aber darauf an, sie zu rezensieren“) werden u.a. rezensiert: Uhrzeiten, Eröffnungsszenen von Masturbationsfantasien, Börsencrashes, Jahrhunderte, Menschen und Teile derselben, Naturgesetze, Würfel, Träume, Rezensionen, Genozide usw.

Beiträge

Martin Büsser, Johannes Ullmaier, Thomas Meinecke, Tine Plesch, Alexander Brener/Barbara Schurz, George Grosz / John Heartfield, Drehli Robnik, elfriede, Fritz Ostermayer, Gerd Dembowski, Gerhard Stöger, Mark Cousins, Martin Weiss, Stephan Günzel, Michael Palm u.v.a.m.

Restposten

LADENPREIS 15,- EURO

Jetzt zugreifen!!!

Nur noch einzelne Exemplare erhältlich!



Zeitschrift monochrom #11-14einhalb

monochrom #11-14einhalb

"ontologisches sanierungsportfolio"

edition mono / monochrom 2000

260 Seiten, 830 Gramm

ISBN 3-9500731-2-4



Inhalt

Friedrich Kittler kommentiert mathematische Formeln / Kampfs-
tern Galactica als Mormonensaga / Wie man/frau Seifenblasen
mit 1,5 m Durchmesser erzeugt / Schneckenforschung / Die Poe-
tologie des Helge Schneider / Seelenankauf in der Fußgängerzo-
ne / Etablierung der Medienthantologie / De Sade meets GG
Allin: Jesus Ignacio Aldapuerta / Zur Einführung der Standard-
zeit / Tod durch Erhängen / Sadie Plant / Russische Weltraum-
programme / Roy Orbison und die Psychoanalyse / Der Bigfoot-
Mythos ...und und und

Beiträge

Drehli Robnik, elfriede, Reinhard Merker, Geert Lovink, Jesus
Ignacio Aldapuerta, Christina Nemec, Gero von Randow, Magnus
Wurzer, Marvin Chlada, Tuberkel Knuppertz, Aki Beckmann, Anni-
bale Picicci, Lars Gustafsson, Tony Serra, Friedrich Kittler,
Fritz Ostermayer u.v.a.m.

Restposten

LADENPREIS 11,- EURO

Jetzt zugreifen!!!

Nur noch einzelne Exemplare erhältlich!



Zeitschrift monochrom #8-10

monochrom #8-10

"gebenedeit unter den illustrierten"

edition mono / monochrom 1998

260 Seiten, 830 Gramm

ISSN 1024-6738



Inhalt

... das alphas-tier-verhalten in bud spencer filmen / femme trash total und die "ordnung" der geschlechter / die abschaffung der arbeit und bob black / hitlers vergeblicher kampf (ein beitrag zum thema nationalsozialismus und alternativwelt-science fiction) / die weintraube in der mikrowellenernährungsunterhaltung / eine spannende detektivgeschichte um einen mord im katzenmilieu (und andere televisionen aus ferne-magazinen) / gero von randow über ufologie / annibale picicci über musik, musikediskurs und was daran so schlimm ist / menschliche relais (fundiertes und illustres über sheri, die als agent services in den vereinigten staaten für taube und taubstumme personen tippt und spricht) / mehr licht in dunkle gassen (mittels gebündelter sternspritzer) / die do-it-yourself elektronische angelrute / interview mit jörg buttgereit, der filme über die liebe zum menschen dreht (oder das was von ihm übrig bleibt) / meine liebste weltformel: heute peter plichta und sein primzahlenkreuz / thema: religionsbuch (kreuzwegpiktogramme, merksätze und lustige rätsel) / men can have babies / schonungslose aufdeckung: der weihnachtsmann / killing me softly über nichtlethale waffen und die militärs / mark dery über disney's konzern-community "celebration" ...

... und kein jota wird verschwiegen ...

LADENPREIS 10,- €

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 7.50 EURO

2-10 EXEMPLARE JE 7,- EURO



Context Hacking:

How to Mess with Art, Media,
Law and the Market

Herausgeber: Günther Friesinger, Johannes Grenzfurthner,
Frank Apunkt Schneider

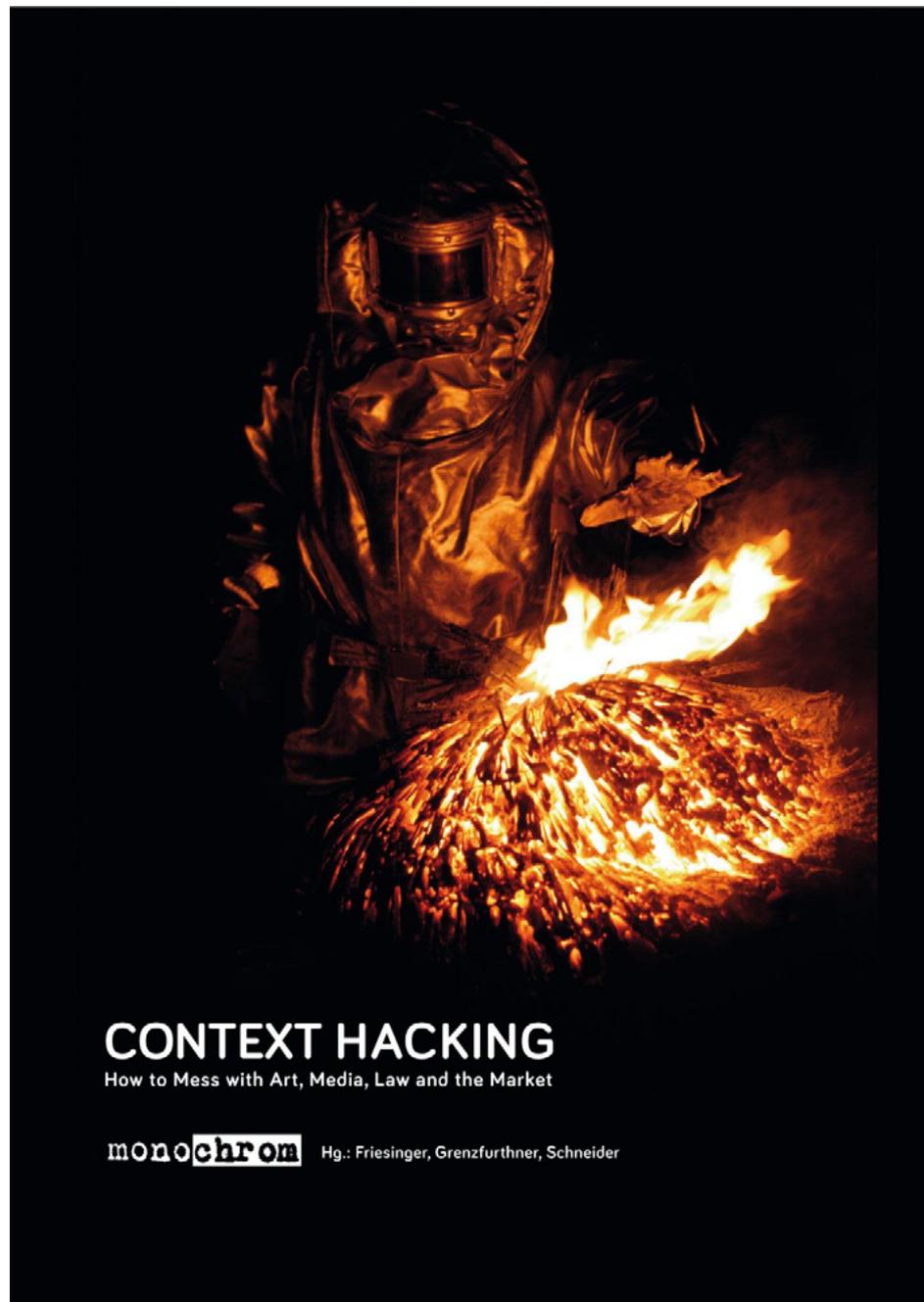
edition mono / monochrom (April 2013)

304 Seiten

Sprache: Deutsch, English

ISBN-10: 3902796138

ISBN-13: 978-3902796134



CONTEXT HACKING

How to Mess with Art, Media, Law and the Market

monochrom Hg.: Friesinger, Grenzfurthner, Schneider

Inhalt

The group monochrom refers to its working method as Context Hacking, thus referencing the hacker culture, which propagates a creative and emancipatory approach to the technologies of the digital age, and in this way turns against the continuation into the digital age of a centuriesold technological enslavement perpetrated through knowledge and hierarchies of experts. Thanks to the electronic mass media of this age, the possibility of democratizing and socializing the means of production seems for the first time to have become realizable (with no need for any other revolution beyond the technical). Context hacking transfers the hackers' objectives and methods to the network of social relationships in which artistic production occurs, and upon which it is dependent. In a metaphoric sense, these relationships also have a source code. Programs run in them, and our interaction with them is structured by a user interface. When we know how a space, a niche, a scene, a subculture or a media or political practice functions, we can change it and recode it, deconstructing its power relationships and emancipating ourselves from its compulsions and packaging guidelines.

LADENPREIS

20,- EURO



The Next Cyborg

How to Mess with Art, Media,
Law and the Market

Herausgeber: Günther Friesinger, Judith Schossböck
edition mono / monochrom (Januar 2014)
172 Seiten
Sprache: Deutsch
ISBN-10: 3902796154
ISBN-13: 978-3902796158



Inhalt

Lange Zeit in Fiktionen und Erzählungen voraus entworfen, fasziniert und verstört uns die Vision des Cyborgs zugleich, auch wenn wir seit jeher versuchen, unsere Sinne mittels technischer Hilfsmittel zu erweitern. Die Optimierung und Aufrüstung des eigenen Körpers löst jedoch nach wie vor Unbehagen aus - gespiegelt in medialen Darstellungen, wenn Cyborgs als Monster oder böse Technologien erscheinen. Daneben gibt sie auch Hoffnung - für neue Lebensentwürfe und Möglichkeiten abseits dessen, was gestern noch nicht denkbar war. Bewegen wir uns zu auf eine Gesellschaft, in der erweiterte Körper die Norm darstellen? Ist der gänzlich hybride Mensch der logische Schritt in der Evolution? Die Beiträge in diesem Band gehen der Frage nach, was sich über den (Post-)Cyborg vorhersagen lässt, welche sozialen Codes der Figur eingeschrieben sind und welche Rolle visuelle Medien oder Science Fiction dabei spielen.

LADENPREIS

20,- EURO



Bewegte Bilder



monochroms ISS

The Full Package: Episodes 1-11

Label monochrom 2012

3 DVDs, Gesamtspieldauer: 9:34:47

Alle Folgen + Bonusfolge 11 der englischsprachigen Improv-Reality-Sitcom-Kultserie von monochrom.



Starring: Jeff Ricketts (Star Trek: Enterprise, Buffy the Vampire Slayer, Firefly), Maciej Salamon (Musicals: Barbarella, Tanz der Vampire, Sweeney Todd), Claire Tudela (Carmen, Musical: The Producers), Geoff Pinfield (Aoterroroa, Lovepuke);

special guest stars:

Kevin Chen, Andreas „Krach“ Stoiber and Alexander E. Fennon.

Inhalt

monochrom's ISS is a ten-part improv-reality-sitcom about living and working on the International Space Station. The four actors playing the ISS crew must develop strategies on the fly in response to surprise situations, which are loosely based on actual ISS data uncovered by monochrom. In space no one can hear you complain about your job.

All episodes were recorded in front of a live audience in 2011 at Garage-X, Vienna and Ballhaus Ost, Berlin.

Includes a Making-Of and an extra Bonus-Audio-Track of internal In-Ear- Communication during recording of Episode 11.

Also available as Limited Edition Box, including signatures of all crew members and team, an ISS 2011 patch and an autoretro short film.

LADENPREIS STANDARD-3-DISK SET 24,99 EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 19,- EURO

2-9 EXEMPLARE JE 15,50 EURO

10-90 EXEMPLARE JE 15,50 EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

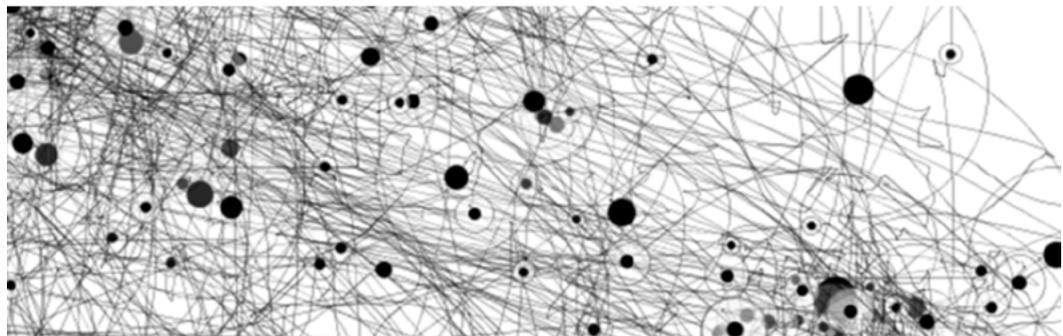
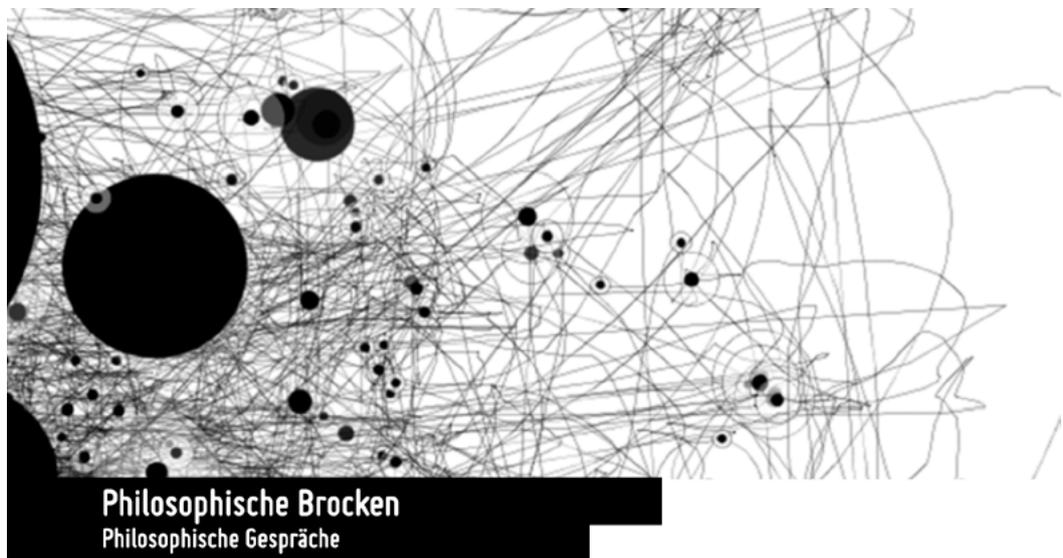
100 EXEMPLARE JE 15,50 EURO +20 PARTIEEXEMPLARE (REIZPARTIE!)

LADENPREIS LIMITED EDITION BOX 49,99 EURO
(NUR EINZELBESTELLUNG MÖGLICH!)



Tonträgerinnen





Seit 2000 gestaltet eine Gruppe am Institut für Philosophie der Universität Wien die Sendereihe „Philosophischen Brocken“. Sie präsentieren philosophische Persönlichkeiten, kollegiale Debatten und Arbeiten von AbsolventInnen, vorwiegend aus dem Umkreis des Instituts für Philosophie.

Das Team der Sendereihe Philosophische Brocken besteht aus: Günther Friesinger, Hakan Gürses, Herbert Hrachovec, Thomas Hübel, Ulrike Kadi, Alice Pechriggl, Esther Ramharter, Gerhard Unterthurner, David Wagner und Franz Martin Wimmer.

Langjährige Unterstützung erhielten sie von Richard Heinrich und Sergius Kodera.

LADENPREIS 9,90 EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 7,- EURO

2-9 EXEMPLARE JE 6,50 EURO

10-90 EXEMPLARE JE 6,50 EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 6,50 EURO +20 PARTIEEXEMPLARE (REIZPARTIE!)



Krach der Roboter

Hello World!

Label monochrom 2009
CD. 33 Minuten
ASIN: B002QCPU1Y



Circuit-bending at its best. Krach, der Roboter mit seiner ersten Musik- Datenscheibe, bereit die Welt zu erobern. Inklusive der Hitsingle „Vespa“. 33 Minuten zum Hinhören und Mitkrachen.

Das Skug Research Archiv schreibt über Krach:

Krach der Roboter ist ein Musikprojekt von Andreas Stoiber, der in Wien Elektroakustik studiert hat und unter anderem mit der Elektronik-Freejazz Band Elektronischer Wildschweinschutz auftritt. Andreas veröffentlichte Ende der 1990er unter dem Namen „Krach“ eine Reihe experimenteller Demokassettenalben und kam 1998 mit zwei Titeln von diesen auf den Sampler „Musik zu gut für diese Welt“ (FM4 im Sumpf). Im Rahmen der Roboexotica (shifz/monochrom) begann Andreas, unter dem Namen „Krach der Roboter“ in einem Kostüm aus silbernem Karton und Heizungsrohren aufzutreten.

2007 ist Krach der Roboter bei der Ars Electronica in Linz aufgetreten und 2008 beim Bent! Festival für circuit-bending (die Modifikation elektronischer Instrumente durch Eingriffe in die Schaltungen Leiterbahn). Das Arbeiten mit kontrollierten Rückkopplungen (no input mixer) ist eine weitere Technik, die Krach gern bei Konzerten verwendet. Während er live ausschließlich improvisiert, sind die Stücke auf Krachs Veröffentlichungen weitgehend streng durchstrukturiert und beinhalten auch konventionelle Instrumente wie E-Gitarre.

LADENPREIS 9,90 EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 7,- EURO

2-9 EXEMPLARE JE 6,50 EURO

10-90 EXEMPLARE JE 6,50 EURO + 1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 6,50 EURO + 20 PARTIEEXEMPLARE (REIZPARTIE!)



monochrom

Carefully Selected Moments

Label monochrom 2008
CD. 74 Minuten

Beiträge von: monochrom, Hans Nieswandt, Matthias Kertal, Gerald Votava, GameJew, Der Schwimmer, Max of Prey



monochrom aren't a regular band. They don't have time to get involved in stupid band stuff like owning instruments or rehearsing. That's why they asked some friends if they could help record these songs. Friends such as German house legend Hans Nieswandt, Matthias Kertal (from Mika), Gerald Votava, GameJew, Der Schwimmer, Max of Prey/audiospam, Gegenstimmen and the non-existing average Viennese laptop musician Tonki Gebauer. They all said "Well, yes, that sounds like the kind of collaboration that makes this world a place you can recommend to your children". And so they did. It's a marvellous collection of songs and moments. Well, legal moments, that is. Stupid copyright asshole law!

All these songs reflect on - well - the world in which we live. Sorry if that sounds corny but I can't help it, I'm just a salt lamp. You know what I mean: It's a nasty world filled with Lidl shops, heavy metal collectors, Sao Paulo Biennials and unpleasant sex. Not to mention heterosexist musical productions! Therefore, monochrom proudly protest-sings about that. Which makes for some great think-along stuff. Let us all point our fingers at something just for the sake of pointing. Repeat after me:

"We don't need no edutainment."
"Culture leave them kids alone."
"Get on the scene you're a search engine."
And so on...

(Well, of course, all that playing-with-words-jazz might sound really dull - but we know that if pop journalists would have to do that on their own, the result would be much worse).

LADENPREIS 15,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 10,50 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 10,- EURO

10-90 EXEMPLARE JE 10,- EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 10,- EURO +20 PARTIEEXEMPLARE (REIZPARTIE!)



Zukunftslektorat

Ein Sittengemälde in 7 Lektionen

Label monochrom 2005

CD. 53 Minuten

Zukunftslektorat



Inhalt

Mit dem Thema Zukunft wird ästhetisch, kulturell, politisch, gesanglich und medial oft leichtfertig umgegangen. Dabei haben wir es doch nur von unseren Vergangenheiten geborgt. Wir treffen einen Mann und eine Frau im Rahmen eines ominösen Projektes auf ihrem Weg durch die kulturgeographische Mitte eines Landes im Herzen Europas. Im Rahmen eines Sprachkurses sprechen sie in sieben Episoden über die Zukunftsentwürfe aus den Bereichen Forschung, Schlager, Innenpolitik, Mittelstand, Volksmusikfachzeitschrift, Internetpräsenz und gesunder Menschenverstand, die ihnen dabei über den Weg laufen, um sie so zu verstehen, zu erklären und zu verbessern. Ein erfrischend spröder Übungskurs zum richtigen Sprechen über die richtige Zukunft. Aber gibt es die?!

Episodenhörspiel im Auftrag der „Abteilung Hörspiel und Medienkunst“ des Bayerischen Rundfunkes für die Reihe *intermedium@utopia station.de* im Rahmen der Ausstellung: „Utopia Station“ im Herbst 2004 im Münchner Haus der Kunst. Ausgestrahlt in der Sendung „Artmix“ in 7 Folgen vom 8.10 -26.11.

„Wollen Sie die Welt erklärt bekommen und am Ende das Gefühl haben, dass alles nicht verstehbar, aber beschissen ist? Dann greifen Sie hier zu! (...). Das im Dialog vorgetragene „Zukunftslektorat“ erzählt von einer ominösen, Zukunftsforschung betreibenden Projektgruppe und untermauert die herausragende Rolle von **monochrom** als effektiver **Medienguerrilla**. Dabei werden vor allem **Floskeln** aneinander gereiht, die aus den verschiedensten sozialen Systemen übernommen wurden, aus den **Manager-Schulungen** der **New Economy** ebenso wie aus dem **Diskursvorrat** der **Edition-Suhrkamp-** und **Merve-Galaxie**. Bis zur Ununterscheidbarkeit vermengen hier die **Sprechweisen** und werden als ewig gleich reproduzierte Phrasen kenntlich gemacht, die Sprache zum **Tretrad** im **Hamsterkäfig** haben werden lassen. Was sich manchmal anhört wie ein **ernst gemeinter Katalogbeitrag** zur **Expo**, lässt an anderer Stelle einen **beklemmenden Meta-Humor** erkennen, der den **völligen Utopieverlust** kenntlich macht, ohne zu dessen Überwindung beizutragen. **Helge Schneider** trifft auf **Adorno**. *Mindestens.*“
 (Martin Büsser in Intro 5/2005)

LADENPREIS

10,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 7,- EURO

2-9 EXEMPLARE JE 6,50 EURO

10-90 EXEMPLARE JE 6,50 EURO + 1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 6,50 EURO + 20 PARTIEEXEMPLARE (REIZPARTIE!)



Various Artists

The Power of German Lashcore Part 3

Doppel-CD und kommentierendes Beiheft (50 Seiten)
Hausmacher Kassetten/monochrom
100 Minuten

Inhalt

Compilation mit Incredibly Strange Music aus Deutschland, jetzt erstmals als Doppel-CD-R erhältlich. Auf etwas über 90 Minuten gibt es eine unglaublich sonderbare Auswahl von No-Name-Schlager-InterpretInnen, DDR-Rock (das angeblich einzige Rock-Stück über den Magdeburger Kugelversuch) sowie DDR-Soul, einen Alleinunterhalter mit der Vereinshymne eines Singletreffs, ziemlich kaputte „Umwelt-Songs“, einen CDU-rechten Liedermacher, fränkischen Vater-Tochter-Country, die deutsche Versionen von „Son of a preacherman“ und Johnny Cashs „San Quentin“, die Hommage eines 17jährigen Mädchens an Willy Brand, einen Computer-Song von 1969 und ein reichlich wahnsinniges Grand-Prix-Vorrausscheidungs-Stück zum uns alle angehenden Thema „Internet“ („Mensch sei ein User, geh' online/Im E-Mail triffst Du mich...“!), eine niederländische Version von „Ruf Teddybär 1-4“ etc.



Dazu gibt's ein ausführliches Beiheft, das in beliebter Schulbuch-Form jeden Song ausführlich kommentiert und didaktisch aufbereitet (mit Übungsaufgaben).

Laut Coveraufkleber übrigens „0% Kult!“, also kein Comedyreck oder Satiremist!

1 Euro pro verkauftem Sampler gehen an ein Nicaragua-Projekt!

LADENPREIS 9,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 6,30 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 5,80 EURO

10-90 EXEMPLARE JE 5,80 EURO + 1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 5,80 EURO + 20 PARTIEEXEMPLARE (REIZPARTIE!)

Various Artists

The Power of German Lashcore Part 4
Alle Welt soll es erfahren.
Sondernummer „Sakropop“

Do-CD und kommentierendes Beiheft (40 Seiten)
Hausmacher Kassetten/monochrom
100 Minuten



Inhalt

Nummer 4 der Editionsreihe als Sondernummer zum so genannten „Sakropop“ (d.i. christliche Popmusik im kircheninstitutionellen Rahmen). Auf etwas über 90 Minuten gibt es eine kompetente Auswahl des besten, absurdesten („Reli-Lehrer-Rap“), daneben gegangensten und schrägsten, was dieses eigenartige Genre zu bieten hat.

Incl. 40seitigem Beiheft, mit Informationen und einem knapp 20seitigem poptheoretischen Essay zum Thema, der auszugsweise schon in testcard 9 veröffentlicht wurde.

1 Euro pro verkauftem Sampler gehen an ein Nicaragua-Projekt!

LADENPREIS 9,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 6,30 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 5,80 EURO

10-90 EXEMPLARE JE 5,80 EURO + 1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 5,80 EURO + 20 PARTIEEXEMPLARE (REIZPARTIE!)

LASHCORE-KOMPLETTPREIS

VOL 1-4 PLUS BONUS-CD 25,- EURO NUR EINZELBESTELLUNG MÖGLICH!

Poster-, Kleber- und
Näherei



monochrom Kunstdruck

Somewhere in the 1930s

Speechballoon on everybody's poster

Poster (60x40 cm, 2002)

200 numbered copies



Text

A: Well, Fred, see, they can kill us, they can minimum-wage us, they can put us into sociological terms, they can even make us vote for them, but they cannot use our little lunch break as a decorative poster for their good clean offices and houses to advocate their idea of progress through the very beauty of us hanging right above that somewhat metaphorical void which symbolises the fragile balance of capitalist world order and the romantic view of its very dangers!

B: Damn right, Michelangelo! They can't go that far!

LADENPREIS 16,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 11,20 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 10,50 EURO



monochrom Aufnäher
PC/DC



Aufnäher in allen Herrgottsfarben
Geeignet zur Verwirrung dümmlicher PC-GegnerInnen

LADENPREIS 1,50 EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 1,05 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 0,95 EURO

10-90 EXEMPLARE JE 0,95 EURO + 1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN



monochrom Aufkleber

das "10 aufklärerisch-dialektische aufkleber"-Set
mit Textelementen wie ...

**Nicht nicht
kommunizieren
gilt nicht!**

monochrom
www.monochrom.at

**Verpackungswahnsinn
ist menschlich**

monochrom
www.monochrom.at

die ganze kollektion unter [HTTP://WWW.MONOCHROM.AT/AUFKLEBER](http://www.monochrom.at/aufkleber)

LADENPREIS

PRO KLEBER 0,20 EURO

KLEBERSET 2,- EURO
(10 STÜCK MIT UNTERSCHIEDLICHEN MOTIVEN)

WIEDERKÄUFERINNENPREISE

EINZELNE KLEBER

1 EXEMPLAR 0,12 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 0,10 EURO

10-90 EXEMPLARE JE 0,10 EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

KLEBERSET (10 STÜCK MIT UNTERSCHIEDLICHEN MOTIVEN)

1 EXEMPLAR 11,20 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 10,50 EURO

10-90 EXEMPLARE JE 10,50 EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN



Bücher



Eaststyrian Roadside Attractions

Herausgeber: Christian Strassegger, Günther Friesinger
Fotografien: Christian Strassegger
Autoren: Roland Gratzner, Werner Schandor, Cordula Simon,
Andrea Sailer, Andrea Wolfmayr
Verlag: edition mono/monochrom (Oktober 2014)
Sprache: Deutsch, Englisch
ISBN-13: 978-3902796226
Hardcover, 30,8 cm x 27,7 cm



Eaststyrian Roadside Attractions

Christian Strassegger

Inhalt

Verkehrsspiegel, an unübersichtlichen Stellen für ab- und einbiegende oder querende Straßenverkehrsteilnehmer neben Fahrbahnen gepflanzt, sind längst Teil unseres Lebensraumes geworden. Betrachtet man sie näher und aus anderen Richtungen, als mit dem flüchtigen Blick durch die Windschutzscheibe, entdeckt man weit mehr in ihnen als das gespiegelte Straßenbild, das sie uns zeigen sollen. In den letzten Jahren war Christian Strassegger immer wieder in der Oststeiermark unterwegs, hat Verkehrsspiegel und die dahinter liegende Landschaft fotografiert und zeigt ein äußerst eigenwilliges Landschaftsportrait quer durch alle Jahreszeiten. Aus dieser Serie entstand nun ein literarischer Fotoband, in dem fünf oststeirische AutorInnen ihre Kurzgeschichten zum Thema „Unterwegs in der Oststeiermark“ präsentieren. Fotografien von Christian Strassegger, Texte von Roland Gratzner, Werner Schandor, Cordula Simon, Andrea Sailer und Andrea Wolfmayr.

LADENPREIS

42,- EURO



The Kite Wizard

Herausgeber: Georg Gratzner, Roland Gratzner, Günther Friesinger

Taschenbuch: 52 Seiten

Verlag: edition mono/monochrom (1. Februar 2014)

Sprache: Deutsch, Englisch

ISBN-10: 3902796170

ISBN-13: 978-3902796172



Inhalt

Ein Kite Wizard Bilderbuch über das Komm.ST Festival für Kunst und Musik in Anger, Österreich, Mai 2013

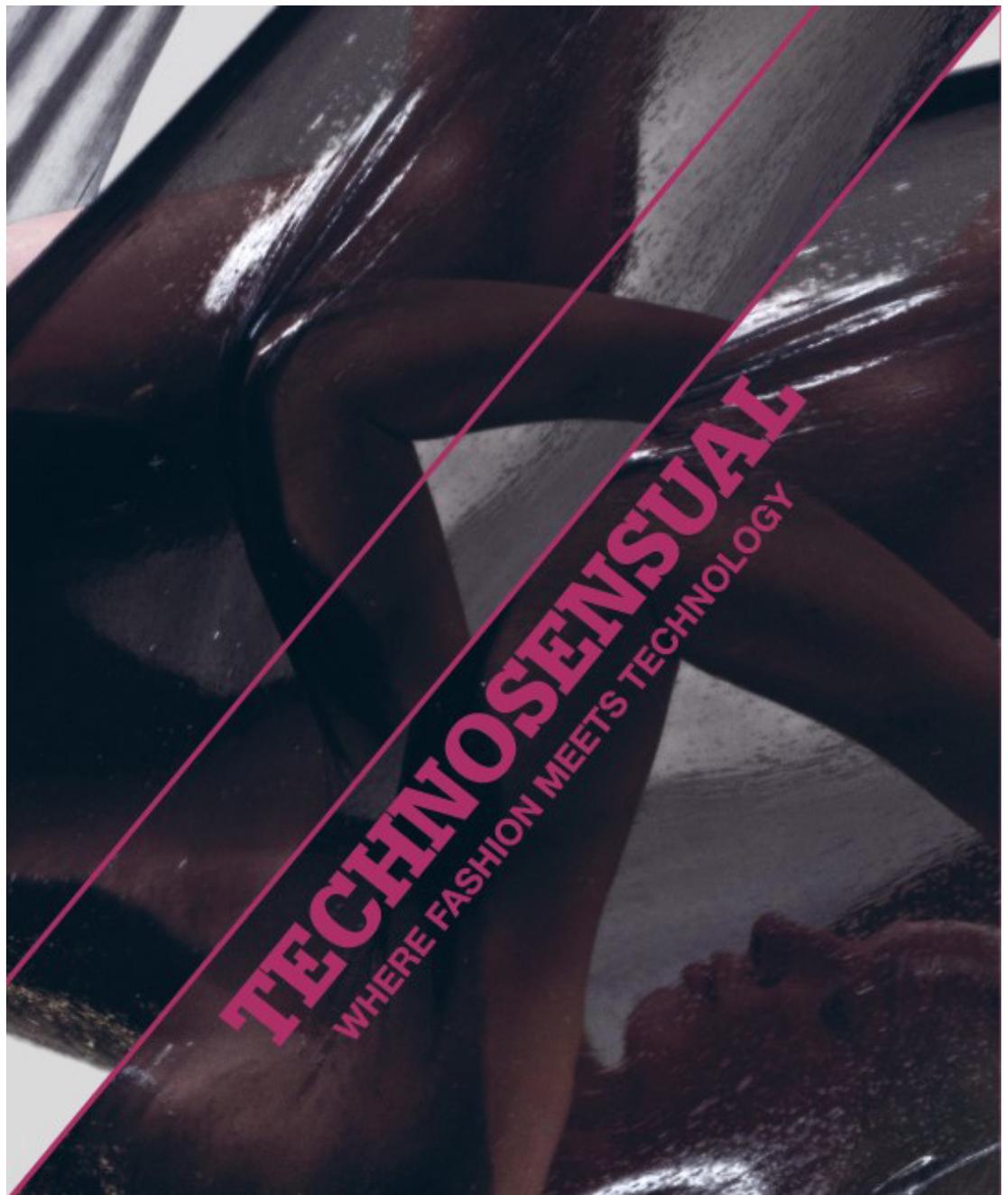
LADENPREIS

15,- EURO

TECHNOSENSUAL

where fashion meets technology

Herausgeber: Anouk Wipprecht, Günther Friesinger
edition mono / monochrom 2012
120 Seiten, mit Abbildungen 4C
Sprache: Englisch
Format: 19 x 23 cm
ISBN: 978-3-902796-11-0



Inhalt

„TECHNOSENSUAL. where fashion meets technology“ presents electronic couture created by international haute-tech designers and engineers and celebrates the variety and growing significance of electronic couture within the field of fashion and technology. As the selected projects showcase their beauty, entertain the audience with flirtation and stories, enhance the body with a new layer of interactivity, or simply embrace the poetics that electronics and mechanics have to offer, they also create a new platform from which questions arise. In a future where electronics are predicted to be embedded in everyday objects, like our surroundings and garments, what changes will appear? And, perhaps most pertinently, how will we socialize in our world when we are supervised by technology? By taking a close look at the world of technologically enhanced garments, TECHNOSENSUAL's aim is to explore the social, emotional, psychological and cultural impacts these wearable and sensory technologies can have on our society. The published ,TECHNOSENSUAL. where fashion meets technology' catalog functions as an reference; an informing overview of the pieces on display, behind-the-scenes commentary by a selection of artist-in-residency's, and an inside look into the set-up phase of the exhibition. And is an playful introduction and a new approach to ,intelligent fashion' that possibly dominates the new century.

LADENPREIS 15,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 10,50 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 10,- EURO

10-90 EXEMPLARE JE 10,- EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 10,- EURO +20 PARTIEEXEMPLAR (REIZPARTIE!)



Postapokalyptischer Schmuck

Paula Pongratz

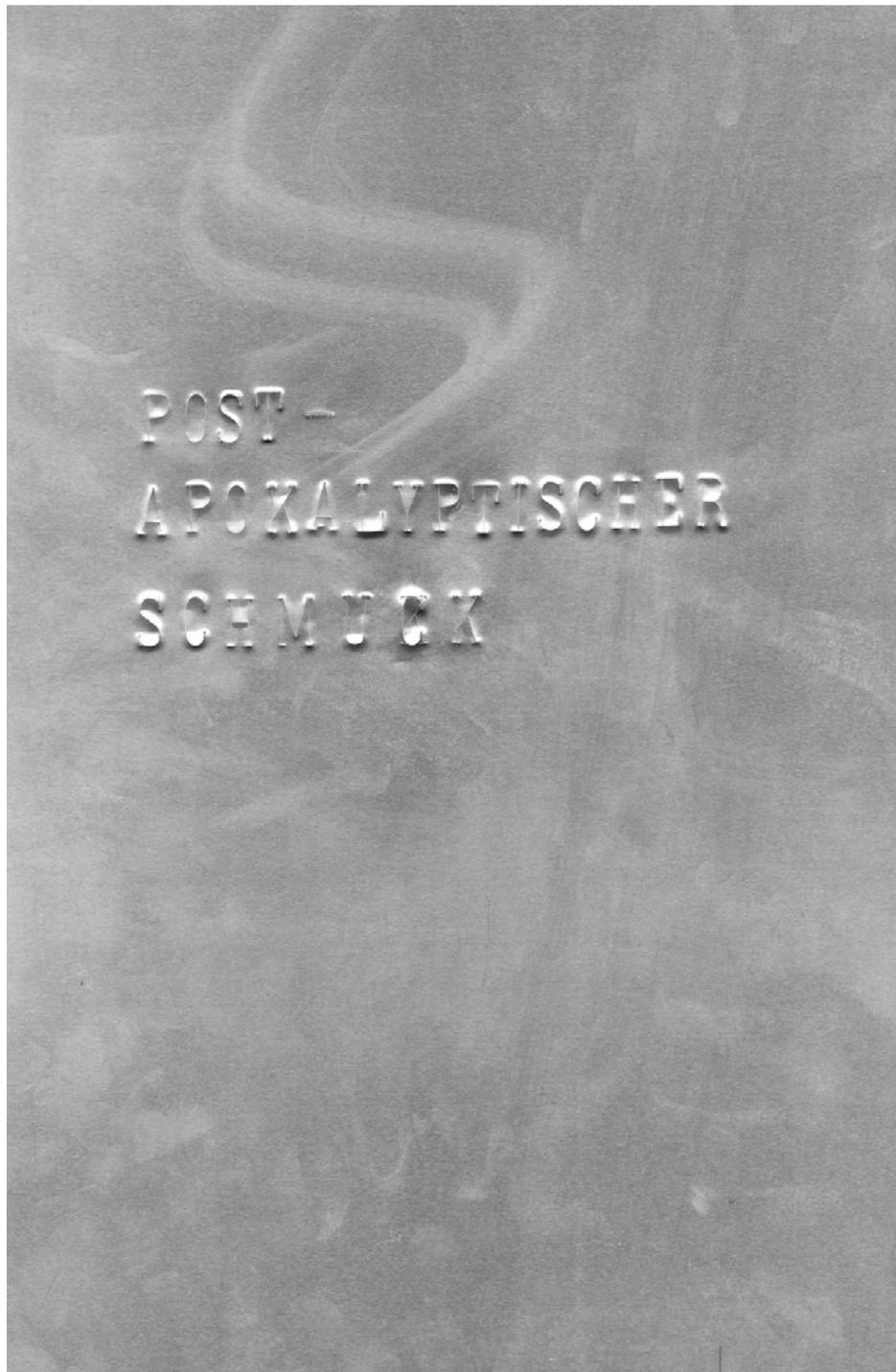
edition mono / monochrom 2012

204 Seiten, zahlreiche Abbildungen

Sprache: Deutsch

Format: DIN A4

ISBN: 978-3-902796-10-3



Inhalt

Für die erste postapokalyptische Industriemesse im Juni 2051, veranstaltet vom international agierenden Kunst-Technologie-Philosophie Kollektiv monochrom in Wiener Neustadt, Österreich, entwickelte Paula Pongratz aus Überresten und Fundstücken der menschlichen Zivilisation (nach der Apokalypse im Juni 2011) eine Schmuckkollektion. Der dazugehörige Projektkatalog dokumentiert die postapokalyptischen Schmuckstücke im Kontext mit ihren jeweiligen Fundorten und erscheint in einer limitierten und jeweils exklusiv pro Stück hergestellten Auflage von nur 30 Stück.

LADENPREIS

99,90 EURO

Limitierte Auflage, einzeln hergestellt :
Jetzt bestellen !



Die wunderbare Welt der Abwesenheit

monochrom's Zeigerpointer

Herausgeber: Günther Friesinger, Daniel Fabry,
Johannes Grenzfurthner
edition mono / monochrom 2011
44 Seiten, mit Abbildungen
Sprache: Deutsch/Englisch
Format: 18 x 26 cm
ISBN: 978-3902796-01-1



Inhalt

Die wunderbare Welt der Abwesenheit dokumentiert die von monochrom betriebene Sammlung so genannter „Zeigerpointer“. Bis zur Entstehung eines offiziellen Begriffs für das Medienphänomen des Zeigerpointers bezeichnet dieser Platzhalter eine weit verbreitete printmediale Repräsentationsweise, die bislang als spezifische Form weder wahrgenommen noch bestimmt wurde. Mit der Sammlung und der Bilderserie „Zeigerpointer“ möchte monochrom dazu beitragen, ihn als eigene repräsentationsästhetische Gattung zu untersuchen. Unter einem „Zeigerpointer“ verstehen wir Abbildungen (im Rahmen printmedialer Berichterstattung) von Tat- und Unfallorten, Unglücksstellen sowie anderen Ereignisstätten, bei denen es nichts zu sehen gibt, weil das berichtete Geschehen bereits vorüber ist, keine sichtbaren Spuren hinterlassen hat oder diese im Zuge der Wiedereinsetzung des Status Quo bereits vollständig beseitigt wurde. Weil in diesen Fällen nichts fotografiert werden kann, bitten FotoreporterInnen in der Regel bestimmte Personen – AugenzeugInnen, Betroffene oder administrativ Zuständige –, auf jenen Ort, an dem „es“ passiert ist, zu deuten. Für die Ausstellung „Die wunderbare Welt der Abwesenheit. monochroms Zeigerpointer“ wurden ausgewählte Zeigerpointer in Öl gemalt. Das gleichnamige Buch enthält 12 Abbildungen und einen einführenden Text von Frank Apunkt Schneider und Günther Friesinger.

LADENPREIS

8,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR

6,60 EURO

2-9 EXEMPLARE JE

5,- EURO



paraflows.9
INTIMACY

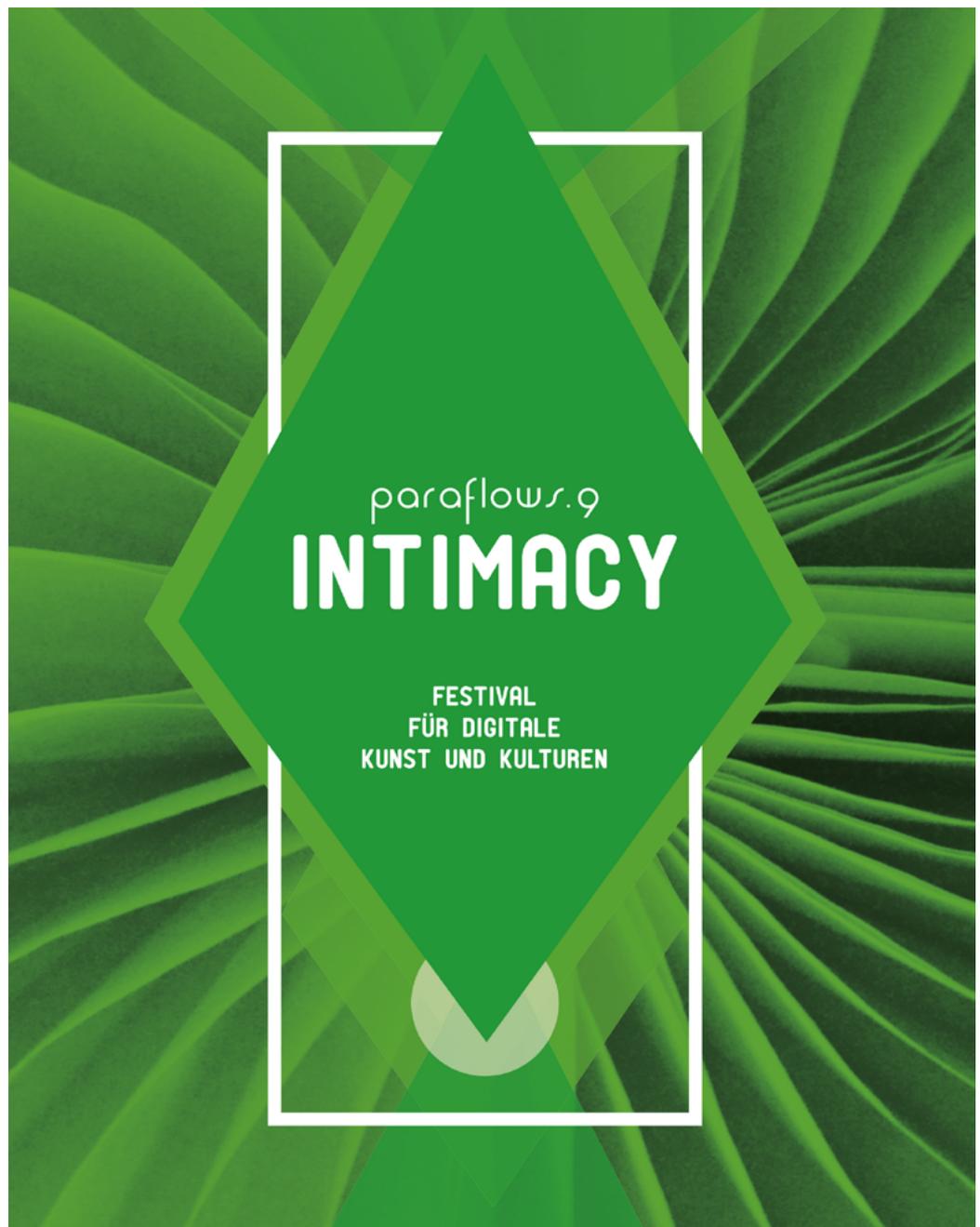
Herausgeber: Günther Friesinger

Verlag: edition mono/monochrom (September 2014)

Sprache: Deutsch, Englisch

19,00 x 23,00 cm, 60 Seiten

ISBN-13: 978-3902796202



Inhalt

Wie sieht menschliche Nähe in unserer Zeit aus? Wie werden Freundschaften und Beziehungen angebahnt und erhalten? Welche Rolle spielen digitale Medien wie z.B. social media Plattformen dabei, nicht nur körperliche und räumliche Distanzen sondern auch zeitliche Hürden zu überwinden? Interaktionen und Kommunikation wird immer öfter technologiegestützt ausgeübt. So entwickeln wir eine emotionale Verbindung zu Dingen, Devices, die uns ermöglichen am Netzwerk teilzuhaben. Auch tatsächliche Beziehungen zu leblosen Objekten werden aufgebaut, emotionale und auch sexuelle. Welche Konsequenzen ergeben sich aus der Substitution menschlicher Nähe durch die Liebe zum Objekt? Technologie wird so personalisiert und so zur intimen Erweiterung unseres Handelns. Neue Möglichkeiten der Kontakthanbahnung tun sich auf, von einem riesigen online Dating Pool bis zu Gruppen mit speziellen Neigungen, Gleichgesinnte und für einander Bestimmte finden sich im Netz. Wie kann Technologie emotionale Momente unterstützen, speichern, evaluieren oder sogar erzeugen? Mit Leichtigkeit werden Stimmungen und Gefühle, Bilder und Videos mit einer grossen, nahezu unüberschaubaren Menge an Menschen geteilt. Haben wir die Kontrolle über unsere Inhalte abgegeben? Wie sieht es mit dem Schutz dieser digitalen Mitteilungen aus? Wer hat Einsicht und zieht Nutzen aus all diesen persönlichen Informationen? Und welche Auswirkungen hat das digitale auch unpersönliche Kommunizieren auf den Menschen selbst? paraflows .9 INTIMACY möchte feststellen wie es um die Privatsphäre steht, welche Veränderungen die jüngsten Entwicklungen mit sich bringen und wie die Gesellschaft darauf reagiert.

LADENPREIS

10,- EURO

Jetzt neu bei edition mono!!!



paraflows.8
OPEN CULTURE

Herausgeber: Günther Friesinger
edition mono/monochrom (September 2013)
64 Seiten
Sprache: Deutsch, Englisch
ISBN-10: 3902796146
ISBN-13: 978-3902796141



Inhalt

Open Culture - eine offene Kultur, zugängliche kulturelle Güter und Information, überliefertes Wissen für jedermann/frau frei zugänglich - ist das ein utopischer Gedanke? Wir reflektieren nicht nur Kulturrezeption und Kulturproduktion sondern auch das alltägliche Aufbegehren der Konsumenten gegen diktiertes Warenangebot. Konsumenten werden zu Produzenten. Kreatives Potential entfaltet sich in gemeinschaftlichen Projekten und findet neue Formen der Distribution, des „Sharings“. Ob kostenloser Lesestoff, Küchen aus Mülltonnen im öffentlichen Raum, DIY Anleitungen, Community Gärten, die altes Saatgut kultivieren oder das Wiederaufgreifen handwerklicher Betätigung - an vielen Beispielen sehen wir, wie aus purer Rezeption plötzlich der Partizipationsgedanke sprießt. Natürlich werden dadurch auch Fragen aufgeworfen, die wir diskutieren wollen. Wie kann freie Kultur funktionieren, wenn dies doch zugleich bedeutet, die eigene Kulturproduktion freizugeben? Wir möchten uns Klarheit darüber verschaffen, welcher Begriff von Kultur (und Freiheit) unserem Anspruch auf freien Zugang zu dieser zugrunde liegen soll, wie er sich in traditionelle Auffassungen fügt und wo er sich gegen diese sperrt. Welche Experimente gab es schon und gibt es, welche Ideen waren fruchtbar und entwicklungsfähig? paraflows .8 OPEN CULTURE ist ein offenes kulturelles Experiment, das zum Mitmachen einlädt.

LADENPREIS

10,- EURO

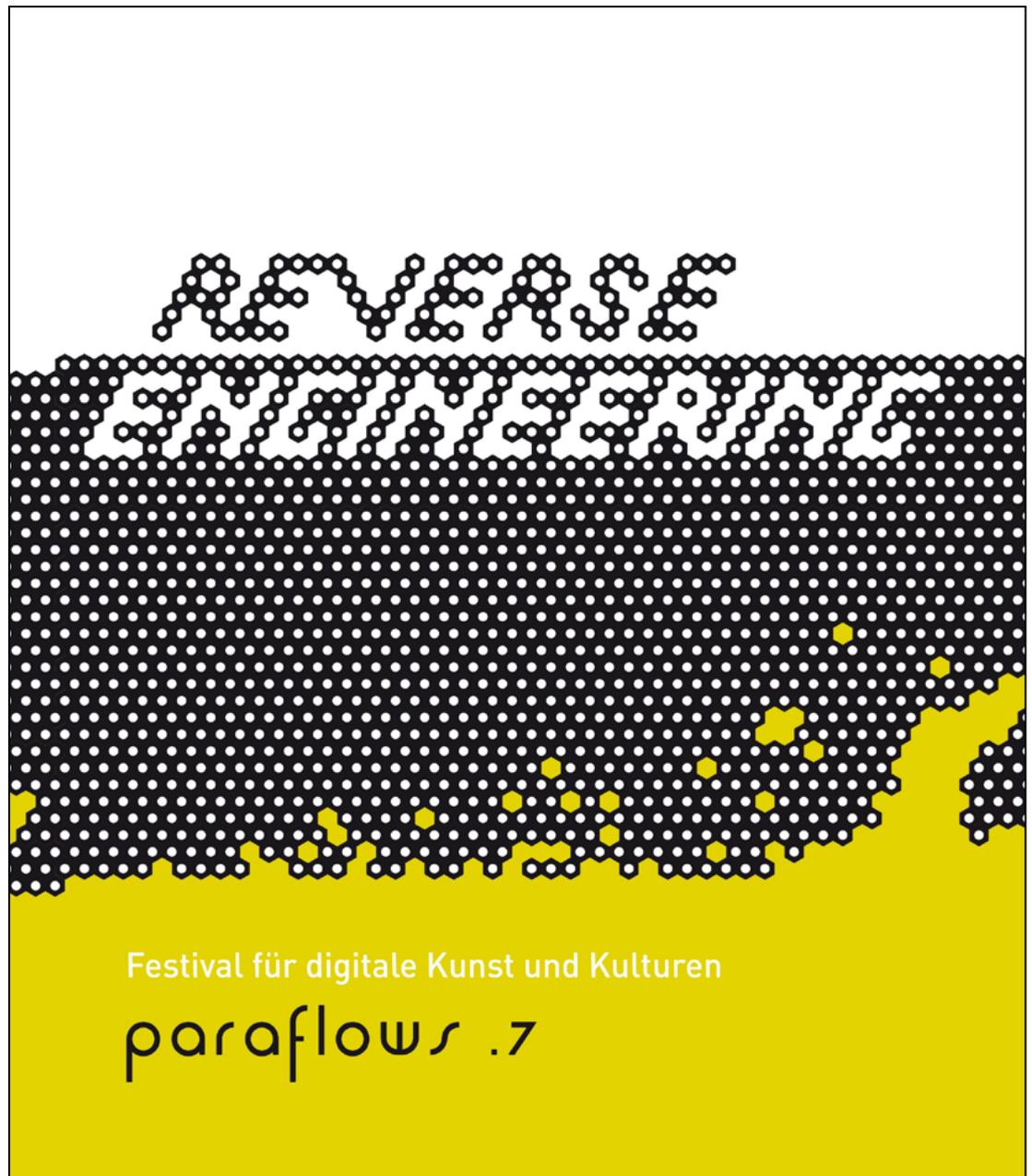


paraflows .7

Reverse Engineering

Festival für digitale Kunst und Kulturen
Ausstellungskatalog

edition mono / monochrom 2012
80 Seiten, Abbildungen 4C
Format: 19 x 23 cm
Sprache: Deutsch/Englisch
ISBN 978-3-902796-07-3



Inhalt

paraflows .7 dreht sich um den ursprünglich aus dem Bereich des Maschinenbaus stammenden Begriff des Reverse Engineering. Reverse Engineering bezeichnet den Prozess der Analys eines bestehenden Dings oder Systems, indem sein Bauplan freigelegt wird, um es detailgetreu nachzubauen. Diese Art der Rekonstruktion erlaubt Modifikationen und Anpassungen an neue Anforderungen und Bedürfnisse; sie steht für kreative Aneignung, Demokratisierung von Wissen, Weiterentwicklung. Angetrieben durch das Eintauchen in neue Materie wird der/die Reverse Engineering betriebende/r KünstlerIn zur/m ForscherIn, EntdeckerIn und erlebt durch das erneute Zusammenwachsen der Disziplinen eine Renaissance.

Content

paraflows .7 revolves around Reverse Engineering, a term that comes originally from the field of mechanical engineering. Reverse Engineering indicates the process of analysing an existing object or system by laying out its construction plan to then rebuild it in every detail. This manner of reconstruction allows for modifications and adjustments to new demands and requirements, it signifies creative appropriation, democratisation of knowledge, further development. Inspired by the immersion into new matter, the artist practicing Reverse Engineering becomes a researcher, an explorer and experiences a renaissance through the re-confluence of the disciplines.

LADENPREIS 10,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 7,50 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 7,- EURO

10-90 EXEMPLARE JE 7,- EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 7,- EURO +20 PARTIEEXEMPLAR (REIZPARTIE!)



paraflows .6
Listening Comprehension

Herausgeber: Günther Friesinger
edition mono / monochrom 2012
64 Seiten, Abbildungen 4C
Sprache: Deutsch/Englisch
ISBN 978-3902796-04-2



Inhalt

Everything around us produces, reflects or absorbs sounds. This backdrop of sounds helps us navigate, it gives us signals and triggers immediate reflexes. Sound and music has always been closely associated with technology. Each and every instrument or tool, be it as simple as it may, aids the production of sounds - thereby also influencing the characteristics of said sound. What significance does sound have in a digital culture? How does technology influence the quality of sound?

Language is first and foremost acoustic information. Communication and the organization of the same is strongly based on auditory elements. Not only humans, but also animals use sounds to communicate among themselves. Sound is propaganda. Telling stories. Sounds have an immense emotional potential. Can memories be stored in sounds? Space and sound have always been interlocked elements, but how does sound interface with virtual spaces? How does sound permeate the digital? Is there an acoustic signature of each and everything? Are there sounds if no one is listening?

Besides the pleasant characteristics of sound there is also the too-much, too-loud and too-long. What are our mechanisms of protection against unwelcome sounds? How does the human body react? What strategies exist against acoustic pollution? Listening Comprehension broaches the subject of listening and being heard. paraflows .6 invites you to listen, feel and see.

LADENPREIS 8,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 6,- EURO

2-9 EXEMPLARE JE 5,50 EURO

10-90 EXEMPLARE JE 5,50 EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

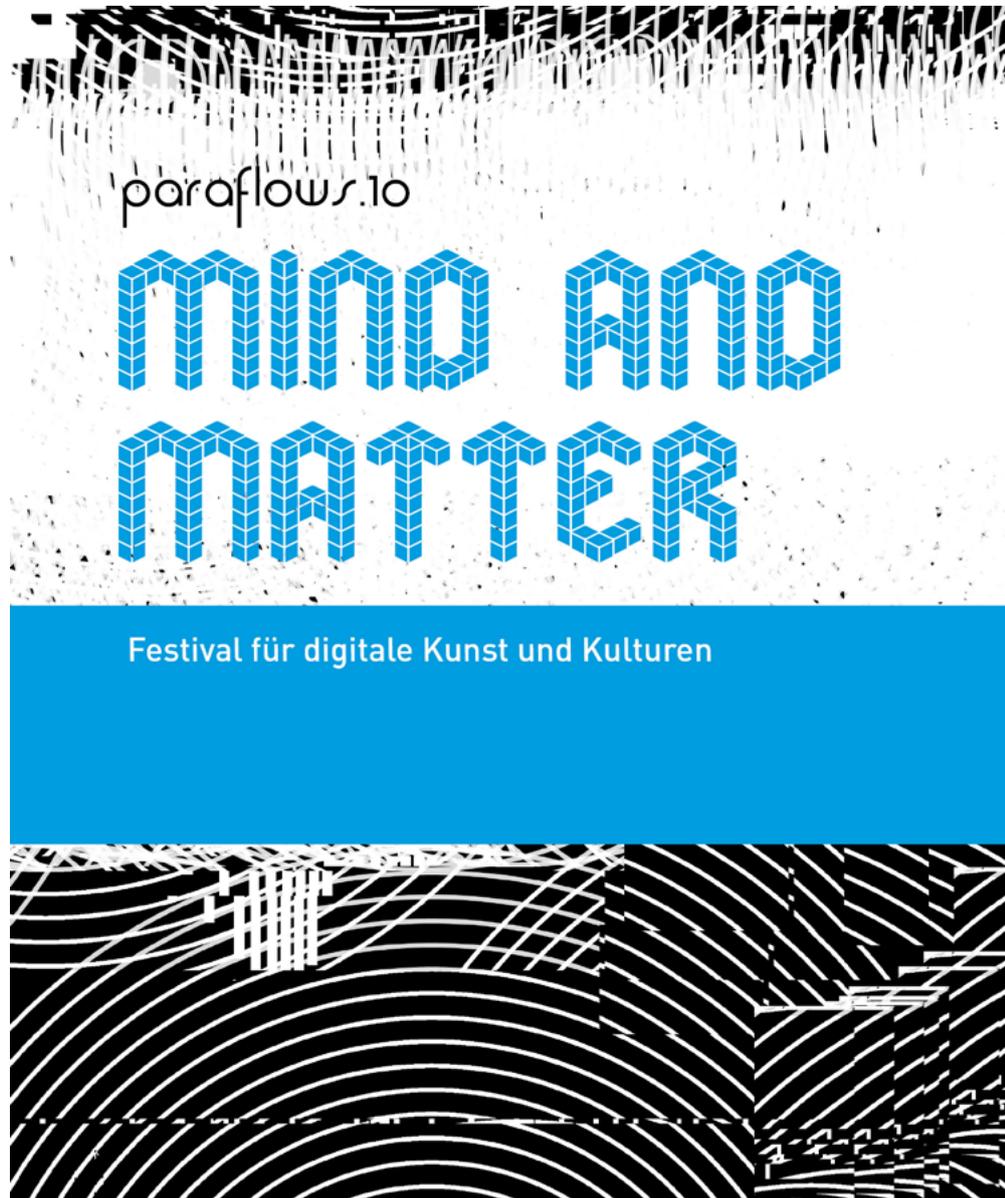
100 EXEMPLARE JE 5,50 EURO +20 PARTIEEXEMPLAR (REIZPARTIE!)

paraflows .10

Mind and Matter

Festival für digitale Kunst und Kulturen
Ausstellungskatalog

edition mono / monochrom 2010
96 Seiten, Abbildungen 4C
19,00 x 23,00 cm
Sprache: Deutsch/Englisch
ISBN 978-3-39502372-9-1



Inhalt

paraflows .10 - MIND AND MATTER seeks to put on display how hard- and software, content and object in contemporary art not only co-exist, but also condition and shape each other. What role does hardware play for media infrastructure - how is the net set up, what are the real pillars on which virtuality rests? How does the sculptural process look like, from a technological point of view? What are the effects of technological prospects on physical representation? What are the challenges that digital art must face, when it comes to conserving its works? Additionally to the applications in question, the corresponding hardware needs to be preserved as well. But how does time affect technology-based works, their conditions of production and their archives? Mind and body are inextricably tied to each other, yet we are tempted to regard mental processes as independent of their bodily basis. Can thoughts, personality or intelligence exist without a body? Or how does the aesthetic image of technology relate to its context, what kind of interconnections are made?

LADENPREIS

8,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 6,- EURO

2-9 EXEMPLARE JE 5,50 EURO

10-90 EXEMPLARE JE 5,50 EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 5,50 EURO +20 PARTIEEXEMPLAR (REIZPARTIE!)



parafloWS 09
Urban Hacking

Festival für digitale Kunst und Kulturen
Ausstellungskatalog

Herausgeber: Günther Friesinger
edition mono / monochrom 2009
110 Seiten, Abbildungen 4C
19,00 x 23,00 cm
Sprache: Deutsch/Englisch
ISBN: 978-3-9502372-5-2



Inhalt

The city of Vienna has a long tradition of interventions and actions in the public space. With this year's topic URBAN HACKING, the fourth paraflows festival continues this artistic investigation of the public and urban space of living. What is more, paraflows 09 will shed light on the role played by digital media when it comes to exploring, questioning, and shaping the urban infrastructure.

A container village designed especially for paraflows at Karlsplatz will provide the space for the exhibition URBAN HACKING, which will connect the Künstlerhaus, the Karlskirche, and the project space, and thereby unite the historic with the contemporary.

More than 30 national and international positions of digital art and cultures as well as the artistic strategies connected therewith shed light on current and older tendencies of interacting with the public space. What will be put on display are projects on use and intervention, on hacking and setting up the urban public. A focus will thereby be laid on the possibilities "urban hacking" offers for the redesign of public space.

The net, as public infrastructure with its individual elements, possibilities, and mechanisms, has become integral to social communication and extended the public space via hyperspace. How these two parallel layers of reality are organized and impact the individual's freedom of movement is one of the questions to be answered by paraflows 09 URBAN HACKING.

LADENPREIS 10,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 7,50 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 7,- EURO

10-90 EXEMPLARE JE 7,- EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 7,- EURO +20 PARTIEEXEMPLAR (REIZPARTIE!)



paraflows 08

Utopia

Festival für Digitale Kunst und Kulturen
Ausstellungskatalog

Herausgeber: Günther Friesinger
edition mono / monochrom 2008
112 Seiten, Abbildungen 4C
19,00 x 23,00 cm
Sprache: Deutsch/Englisch
ISBN: 978-3-9502372-2-1



Inhalt

The term utopia, 'the non-place', derived from old Greek 'u-', non, and 'tópos', place, denotes a 'nowhere' which is untraceable and therefore projecting all longing into an unreachable beyond.

Utopia is therefore an imagination which is thinkable as an idea, yet is not directly realisable. It is the great dream, concept, and vision of a world or a time with a new social, religious or technical order. Utopia can be traced back to the book 'De Optimo Reipublicae Statu deque nova insula Utopia Libellus vere aureus, nec minus salutaris quam festivus (Of the best state law and of the new island Utopia, truly a golden booklet, as pleasant as it is cheerful)' by Thomas Morus which was first published in 1516.

The text alludes to positive scenarios of technical, spatial and social constructs which have not been realised. Usually, technology plays a major role in utopian phantasms. More often than not their realistic implementation is a matter of availability of technology and very often it is - especially in digital art - the starting point of a work of art.

In 2008, Paraflows 08 UTOPIA will try to develop the perspective, the linguistic roots of which corresponds with last year's exhibitions. In the context of the topic UTOPIA, we want to gather concepts of a possible future, draw perspectives, dreams and prognoses, dare take a prognostic look at the future. Directly tying in with last year's festival topic UN_SPACE - which dealt with non-space and impossible spaces - this year we will again strive to provide a multi-layered examination involving the overwhelming architectonic and historical reality of the venue - the MAK Gegenwartskunstdepot Gefechtsturm Arenbergpark.

LADENPREIS 10,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 7,50 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 7,- EURO

10-90 EXEMPLARE JE 7,- EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

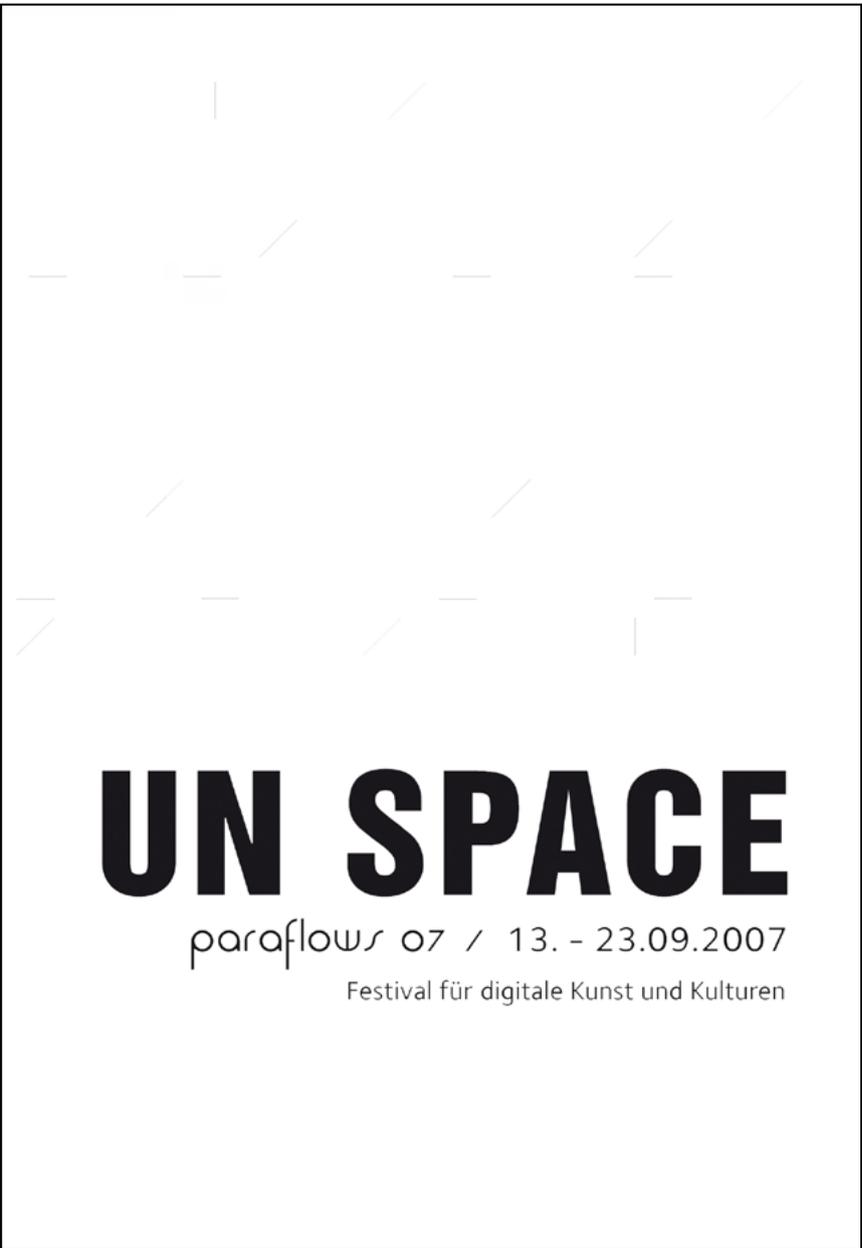
100 EXEMPLARE JE 7,- EURO +20 PARTIEEXEMPLAR (REIZPARTIE!)



parafloWS 07
Un Space.

Festival für Digitale Kunst und Kulturen
Ausstellungskatalog

Herausgeber: Günther Friesinger
edition mono / monochrom 2007
96 Seiten, Abbildungen 4C, A5
Sprache: Deutsch/Englisch
ISBN 3-9502372-1-4



UN SPACE

parafloWS 07 / 13. - 23.09.2007

Festival für digitale Kunst und Kulturen

Inhalt

Un Space als Titel der Ausstellung von paraflows 07 thematisiert den unzugänglichen, unsichtbaren, theoretischen und immateriellen Raum an sich. Virtuelle Räume, wie sie in Medien- und Netzkunst vorkommen, aber auch soziale und persönliche Raumdimensionen, Territorien und Realräume (etwa: architektonische, geografische oder elementare) sollen in ihren Eigenschaften, Bedeutungen und individuellen Unzugänglichkeiten erarbeitet, visualisiert und diskutiert werden. Un Space versteht sich als Elimination von Abständen, Grenzen und Barrieren, die kulturelle, soziale, mediale und politische Realitäten beeinträchtigen. Die Ausstellung Un Space fand im MAK Gegenwartskunstdepot Gefechtsturm Ahrenbergpark statt, einem von insgesamt sechs ehemaligen Flugabwehrtürmen in Wien. Diese stillen Monumente des zweiten Weltkrieges können sind selbst Unorte. Bis jetzt wurden sie nur teilweise einer alternativen Nutzung zugeführt wurden. Einer wirklichen Eingliederung ins Stadtbild widersetzen sie sich noch immer. Zumal sie nicht einmal über eine eigene Adresse verfügen. Das Gebäude wurde als integraler Bestandteil der Ausstellung verstanden und intensiviert sowie kontextualisiert die Präsentation der gezeigten Arbeiten. Der Gefechtsturm ist kein neutraler Ausstellungsort, sondern stellt eine wechselseitige Beziehung bereit zwischen Ausstellungsraum, Arbeiten sowie den darin artikulierten künstlerischen Positionen. Inhaltliche Ebenen werden freigelegt oder hinzugefügt und der starre Raumkörper durch die Bespielung durchdringbarer, transparenter aber weniger unwirklich.

LADENPREIS

7,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 5,- EURO

2-9 EXEMPLARE JE 4,50 EURO

10-90 EXEMPLARE JE 4,50 EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 4,50 EURO +20 PARTIEEXEMPLAR (REIZPARTIE!)

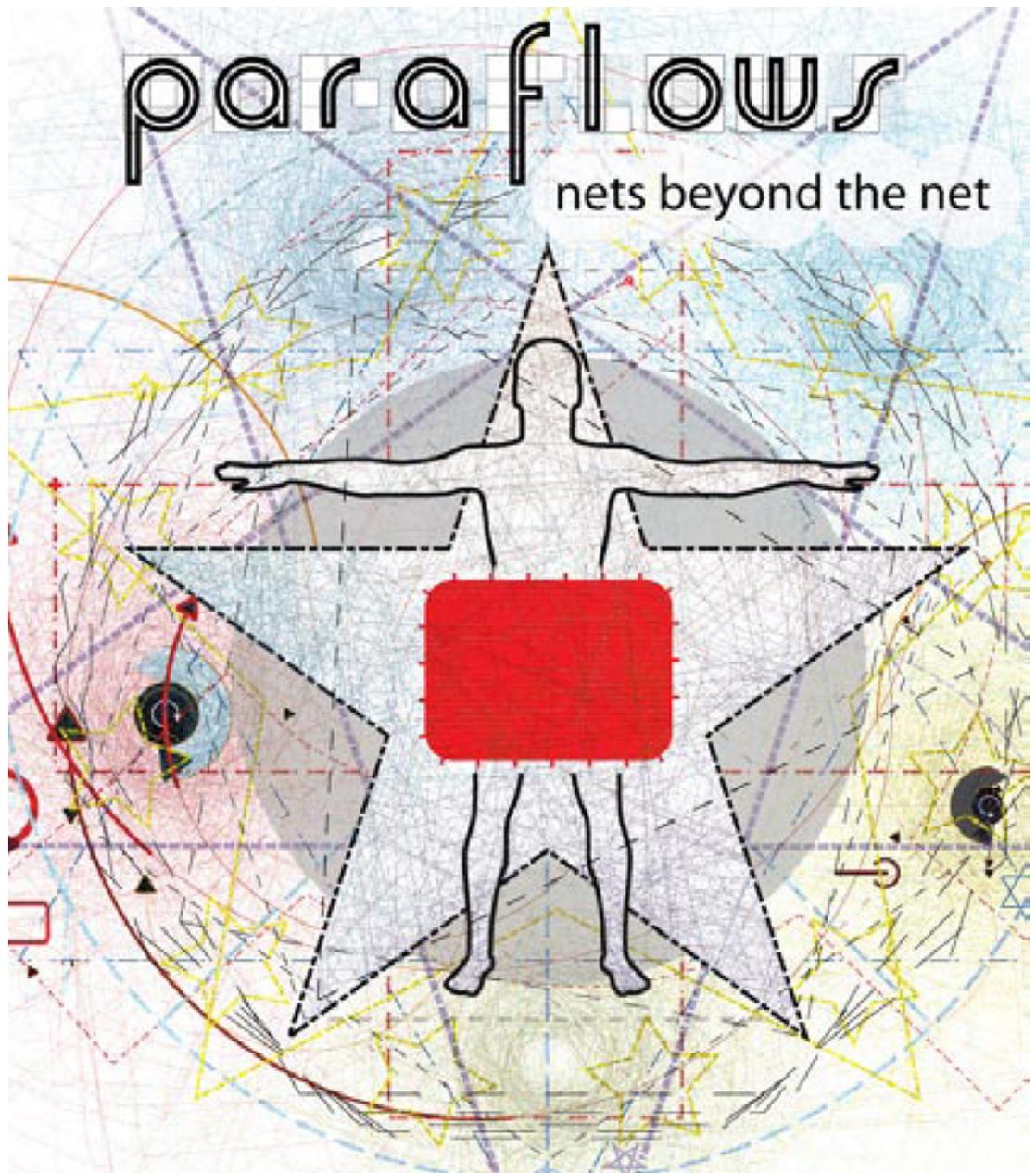


parafloWS 06

nets beyond the net

Festival für Digitale Kunst und Kulturen
Ausstellungskatalog

Herausgeber: Günther Friesinger
edition mono / monochrom 2007
98 Seiten, Abbildungen 4C, A5
Sprache: Deutsch/Englisch
ISBN 3-9502372-0-7



Inhalt

Das Motto der Paraflows 06 : „Netze hinter dem Netz“ rückt sowohl das Digitale hinter dem sozialen Netz als auch das Soziale hinter dem digitalen Netz in den Blick. Paraflows 06 widmete sich aktuellen künstlerischen Positionen der digitalen Medien- und Netzkulturen. Lokale und internationale Produktionen wurden präsentiert, deren Intention darin besteht, mit neuen medialen Kulturmittel Gesellschaft besser zu verstehen, zu kritisieren und zu gestalten. Eine entscheidende Rolle spielen die neuen Technologien bei der Wahrnehmung und Entwicklung von Gegenwartskultur: Software und Computerprogrammierung werden längst als essentielle zeitgenössische Kulturtechniken verstanden. Paraflows 06 fand an verschiedenen Orten der Wiener Kunst- und Kulturszene statt, die von Kunst- über Club bis hin zu Produktions- oder Galerieräumen reichen. Die Projekte entstanden zum Teil eigens für oder in Abstimmung mit den entsprechenden Orten.

LADENPREIS

5,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 3,50 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 3,- EURO

10-90 EXEMPLARE JE 3,- EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 3,- EURO +20 PARTIEEXEMPLAR (REIZPARTIE!)



Linked Open Data: The Essentials

A Quick Start Guide for Decision Makers

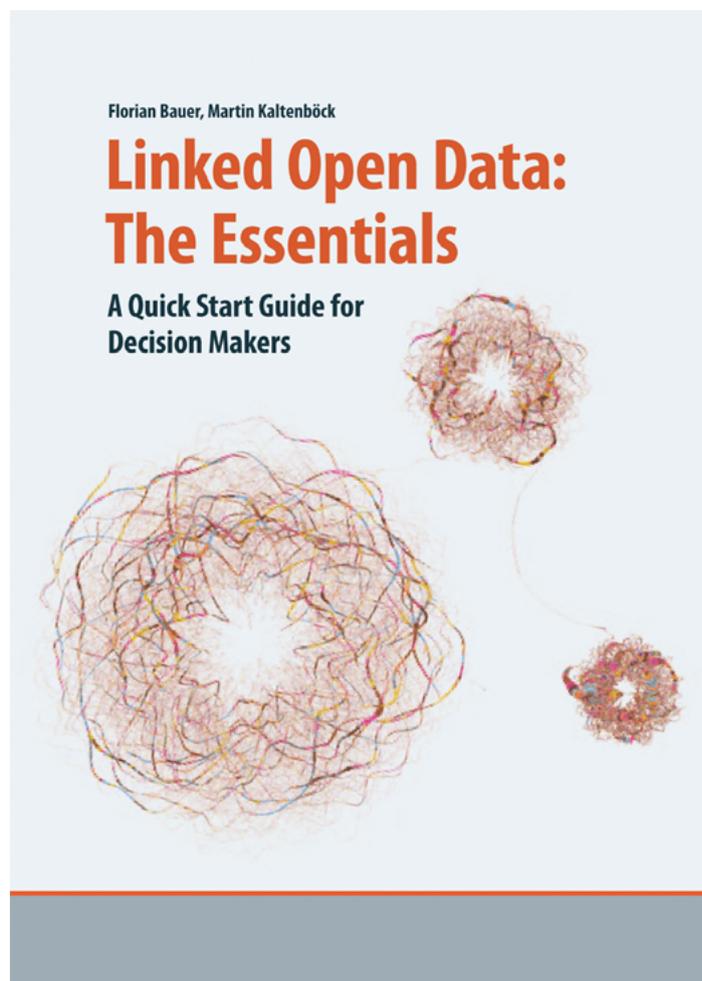
Herausgeber: Florian Bauer, Martin Kaltenböck

edition mono / monochrom 2012

62 Seiten

Sprache: Englisch

ISBN: 978-3902796-05-9



Inhalt

This is a quick start guide for decision makers who need to quickly get up to speed with the Linked Open Data (LOD) concept, and who want to make their organization a part of this movement. It gives a quick overview of all key aspects of LOD, and gives practical answers to many pertinent questions including: What do the terms Open Data, Open Government Data and Linked Open Data actually mean, and what are the differences between them?

What do I need to take into account in developing a LOD strategy for my organization? What does my organization need to do technically in order to open up and publish its data sets? How can I make sure the data is accessible and digestible for others? How can I add value to my own data sets by consuming LOD from other sources? What can be learned from three case studies of best practices in LOD? What are the potentials offered by this fundamental step-change in the way data is shared and consumed via the web?

LADENPREIS

9,90 EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 7,- EURO

2-9 EXEMPLARE JE 7,- EURO



ZukunftsWeb

Chancen und Risiken des Web 3.0

Herausgeber: Marion Fuglewicz-Bren, Martin Kaltenböck,
Günther Friesinger, Thomas Thurner, Semantic Web Company
edition mono / monochrom 2010
212 Seiten
Sprache: Deutsch
ISBN: 978-3950237-27-6



Inhalt

Was genau ist das „ZukunftsWeb“?

Welche Chancen und Risiken birgt das Web von morgen für Individuum, Gesellschaft und Wirtschaft?

Stichworte lauten etwa „Digital Citizen“, „Web of Data“, „Web of Things“, „Open Government Data“ und mehr.

Internationale Medien identifizierten vielerorts unabhängig voneinander die Brisanz und Vielfalt des Themas und formulierten die „Frage des Jahres 2010“:

Wie verändert uns das Internet?

Im Rahmen des Projektes www.zukunftsweb.at stellten sich Fachleute aus Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und die interessierte Öffentlichkeit einer Reihe von offenen Fragen zu diesem Themenkreis.

Das ZukunftsWebBuch 2010 vermag in essayistischer Form prickelnde Antworten, Ausblicke und Perspektiven zu liefern.

Beiträge von

Sonja Bettel, Andreas Blumauer, Florian Brody, Marion Fugléwicz-Bren, Johann Günther, Andreas Hirsch, Jörg Hofstätter, Martin Kaltenböck, Axel Kittenberger, Ulrich Lange, Peter Martos, Markus Mooslechner, Sandra Schaffert, Thomas Thurner, Jörg Wurzer

LADENPREIS 14,90 EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 10,50 EURO

2-10 EXEMPLARE JE 10,- EURO



Wer geht Leer aus?: Plädoyer für eine andere Leerstandspolitik

Herausgeber: Willi Hejda, Anna Hirschmann, Raphael Kiczka,
Mara Verlic, IG Kultur Wien
Verlag: edition mono/monochrom (Dezember 2014)
Format A5, 192 Seiten
Sprache: Deutsch
ISBN-13: 978-3902796196



WER GEHT LEER AUS?

Plädoyer für eine andere Leerstandspolitik

Inhalt

Wie kann Stadt Raum für alle sein und Selbstbestimmung und Selbstverwaltung in der Praxis ermöglichen? Leerstand ist ein Produkt der (neo)liberalen Stadtentwicklung, ein Riss im Schleier kapitalistischer Raumordnung. Leerstand eröffnet neue Denk- und Handlungsräume und kann Einstiegspunkt für einen alternativen Umgang mit drängenden städtischen Problemen sein. Leerstand ist kein isoliertes Teilproblem, sondern berührt Fragen, die alle angehen. Deshalb will dieses Buch die Debatte sowohl breit öffnen als auch vertiefen. Das Reden als auch das Gestalten von Stadt soll nicht den Stadtplaner_innen, Architekt_innen, Politiker_innen und Stadtforscher_innen vorbehalten sein, alle Bewohner_innen der Stadt sollen Recht auf Stadt- Gestaltung haben. Das Buch gibt Einblick in die jahrelange Beschäftigung mit Leerstand (in Wien) und in den Austausch mit Leerstands- und Stadtaktiven verschiedener Städte Europas. Die Diskussion und Entwicklung neuer Perspektiven und Blickpunkte dient als Ausgangspunkt, eigene Fragen zu stellen und aktiv zu werden.

LADENPREIS

15,- EURO



Innovationspreis 2014

der freien Kulturszene Wiens

Katalog

Herausgeber: Irmgard Almer, Günther Friesinger, IG Kultur Wien
Verlag: edition mono/monochrom (September 2014)
Format A5, 156 Seiten
ISBN-13: 978-3902796219



Inhalt

Seit 2003 schreibt die Interessengemeinschaft Kultur Wien erfolgreich den Innovationspreis der freien Kulturszene Wiens in den Kategorien Internationaler Austausch und Projekte in der Stadt Wien aus. Jahr für Jahr steigerte sich dadurch die öffentliche Wahrnehmung des Innovationspreises – der durch ein partizipatives Verfahren vergeben wird – innerhalb von Wien und darüber hinaus. Wir wollen eine Gesellschaft, in der die Menschen – ihre Bedürfnisse und Unterschiedlichkeiten – im Zentrum stehen. Damit verbunden ist die Forderung nach einem guten Leben. Das heißt, in einer Stadt (sowie Welt) zu leben, in der grundsätzlich jeder und jedem ein Leben ohne existenzielle Bedrohung möglich ist. Und das inkludiert ein Recht auf Stadt, auf Wohnraum, Nahrung, Bildung und auf Selbstbestimmung, nicht nur für uns, sondern auch für zukünftige Generationen. Wir brauchen Wege, in denen Politik nicht über die Köpfe von Betroffenen hinweg gemacht, sondern von der Bevölkerung selbstbestimmt und selbstorganisiert gelebt wird. Wir brauchen ein anderes Miteinander und In-Austausch-Treten. Freie und autonome Kulturarbeit, Kulturzentren, selbstverwaltete (FreiRäume und Grätzeltreffpunkte bieten (meist nicht-kommerzielle) Begegnungsorte, an denen verschiedene Bewohner_innen der Stadt in Austausch treten können. Sie sind jene Orte, wo ein anderes Miteinander erprobt und verhandelt wird. Erfahrungen aus diesen Nischen können dazu beitragen, Perspektiven auf dieses andere Miteinander auch in größeren Zusammenhängen zu eröffnen. Bei dem vorhandenen Leerstand und dem großen Bedarf an Platz in der Stadt (nicht nur von Kulturschaffenden) gäbe es etliches an Potential, diese Treffpunkte und Austauschorte zu vervielfältigen. Damit dies möglich wird, gilt es die Köpfe vieler zu erreichen, auch die Köpfe der Politiker_innen und Entscheidungsträger_innen. Es sei auch ihnen die Auseinandersetzung mit den Projekten des „Innovationspreis der freien Kulturszene Wiens“ – der heuer bereits in sein zehntes Jahr geht – ans Herz gelegt. Der Katalog gibt Einblicke in dieses andere Miteinander, das laufend in der unabhängigen Kulturszene in Wien (und darüber hinaus) passiert, und lässt jenes Potential eines anderen Stadtlebens aufblitzen, das vielfach – und keinesfalls nur mehr in Nischen – entfaltet werden könnte!

LADENPREIS

10,- EURO



Innovationspreis 2012

der freien Kulturszene Wiens

Katalog

Herausgeber: IG Kultur Wien, Irmgard Almer,
Günther Friesinger
edition mono / monochrom 2012
168 Seiten
Sprache: Deutsch
ISBN: 978-3-902796-12-7



Inhalt

Seit 2003 schreibt die Interessengemeinschaft Kultur Wien erfolgreich den Innovationspreis der freien Kulturszene Wiens in den Kategorien Internationaler Austausch und Projekte in der Stadt Wien aus. Jahr für Jahr steigerte sich dadurch die öffentliche Wahrnehmung des Innovationspreises – der durch ein partizipatives Verfahren vergeben wird – innerhalb von Wien und darüber hinaus. Mit der Ausschreibung des Innovationspreises der freien Kulturszene Wiens 2012 lädt die IG Kultur Wien Kunst- und Kulturschaffende nun zum fünften Mal ein, ihre Projekte einzureichen. Ziel des Preises ist die Unterstützung und Sichtbarmachung von Netzwerken und Initiativen in Wien.

LADENPREIS 10,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 7,50 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 7,- EURO

10-90 EXEMPLARE JE 7,- EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 7,- EURO +20 PARTIEEXEMPLAR (REIZPARTIE!)

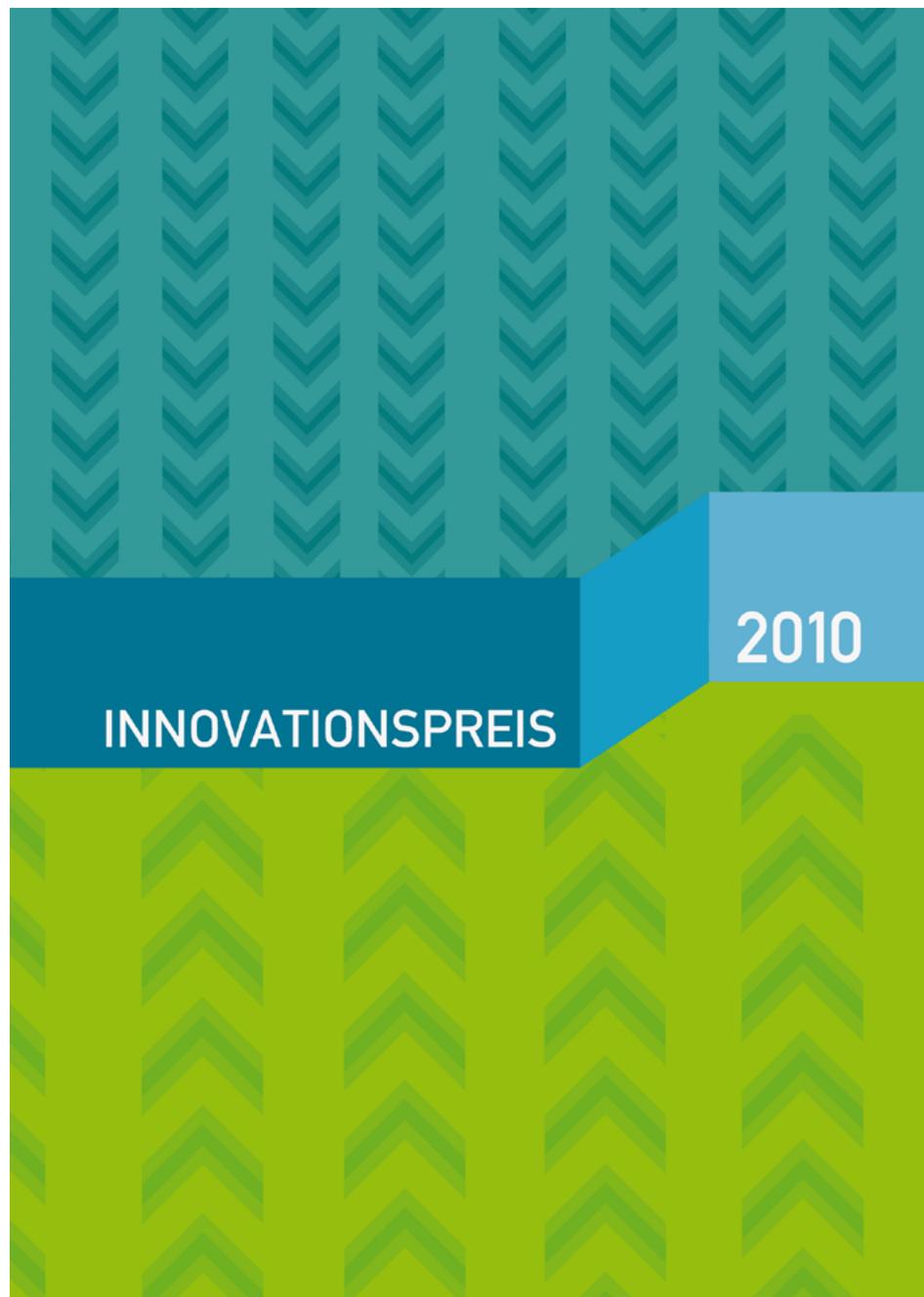


Innovationspreis 2010

der freien Kulturszene Wiens

Katalog

Herausgeber: IG Kultur Wien, Irmgard Almer,
Günther Friesinger
edition mono / monochrom 2010
192 Seiten
Sprache: Deutsch
ISBN: 978-3-9502372-8-3



Inhalt

Mit dem nun erstmals vorliegenden Projektkatalog, in dem alle eingereichten Projekte präsentiert werden, sind auch die Entwicklungsschritte des Innovationspreises der freien Kulturszene dokumentiert.

Ein Artikel Thomas Jelineks und ein Interview Markus Griessers mit Angela Heide (ehemals Eder) und Irmgard Almer dokumentieren die Entwicklungsschritte und Ziele des Innovationspreises. In einem abschließenden Rück- und Überblick werden sämtliche eingereichten Projekte und Eckdaten der vergangenen Innovationspreise zusammengefasst.

Zugleich feiert die IG Kultur Wien 2010 mit diesem Katalog ihr 20-jähriges Bestehen. Ulli Fuchs und Peter Dvorsky beleuchten in ihren Texten den Anfang und die Geschichte der IG Kultur Wien. Frank Apunkt Schneider und Günther Friesinger schreiben über die Notwendigkeit einer starken IG Kultur Wien, die in der Lage ist, mit Vertreter_innen staatlicher und kommunaler Institutionen auf Augenhöhe zu verhandeln.

LADENPREIS 10,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 7,- EURO

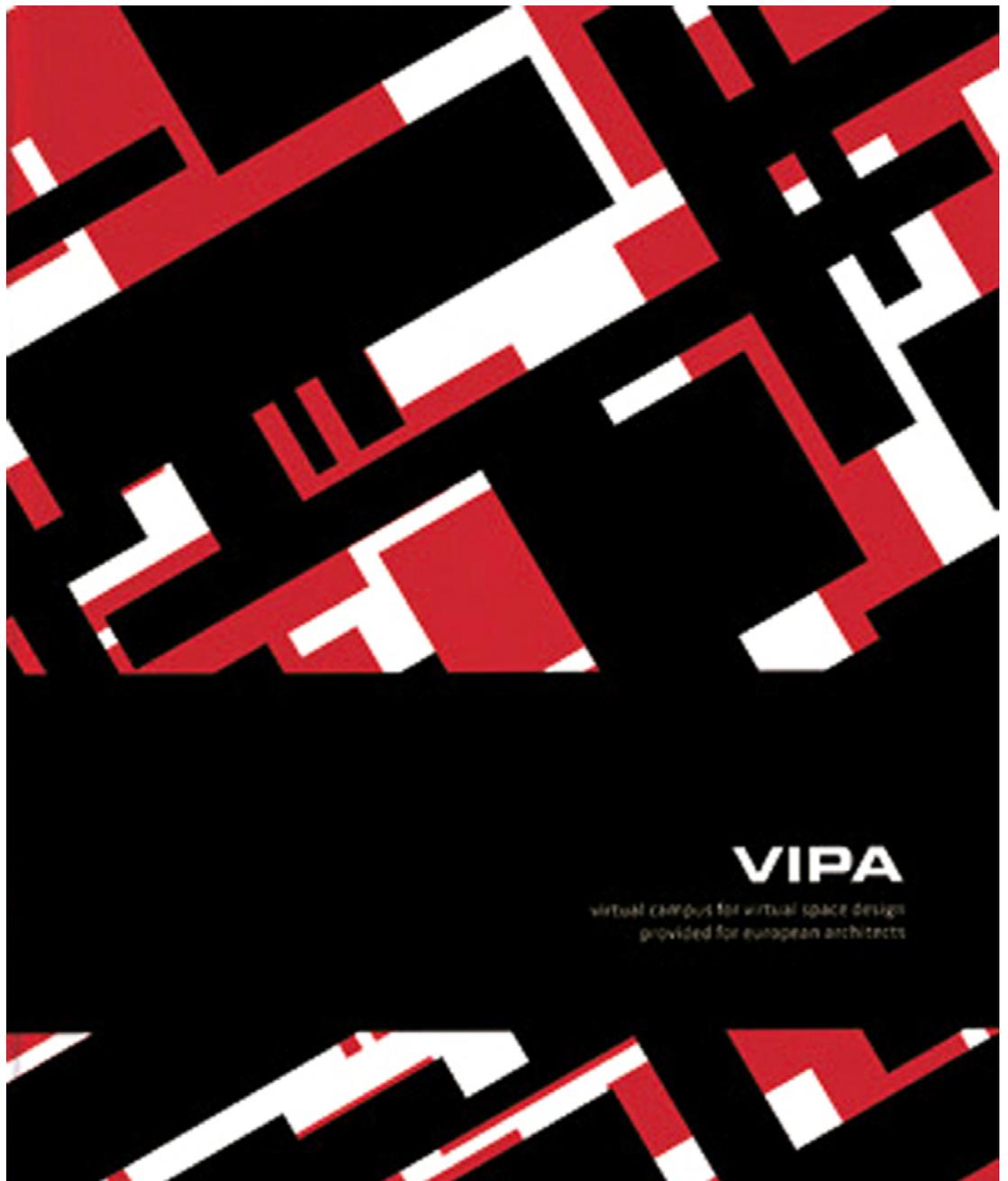
2-10 EXEMPLARE JE 6,- EURO



VIPA

Virtual campus for virtual space design provided
for European architects

Herausgeber: Orhan Kipcak
edition mono / monochrom 2007
80 Seiten
Sprache: Englisch
ISBN 3-9500731-8-3



Inhalt

VIPA war ein EU-Forschungsprojekt, bei dem in zwei Jahren ein transnationaler virtueller Campus für vier europäische Architekturfakultäten konzipiert und realisiert wurde. Dieser Internet-Campus dient als eine e-learning und Forschungsplattform für Virtual Space Design, eine neue Disziplin, für die im Rahmen des Projekts auch ein Curriculum entwickelt wurde. Virtual Space Design befasst sich mit der Gestaltung von virtuellen Räumen. Diese immateriellen Medienräume gewinnen in vielen Zusammenhängen an Bedeutung, momentan hauptsächlich in der Unterhaltungsindustrie – aber auch andere Bereiche des Lebens werden durch Virtual-Reality-Konzepte beeinflusst. Wie reale Architekturen müssen auch diese virtuellen Architekturen gestaltet werden. Für ArchitektInnen entstehen so neue Betätigungsfelder. Zielsetzung von VIPA war die Entwicklung von curricularen Werkzeugen, die die Architekturausbildung in diesen Bereichen erweitern und verbessern.

Das Projekt wurde von der Grazer Media-Design-Agentur adm™ entwickelt. „VIPA“ dokumentiert Forschungsziele, Ergebnisse und Perspektiven.

LADENPREIS 10,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 7,- EURO

2-10 EXEMPLARE JE 6,- EURO



Quo Vadis, Logo?!

Herausgeber: Günther Friesinger, Johannes Grenzfurthner
edition mono / monochrom 2006

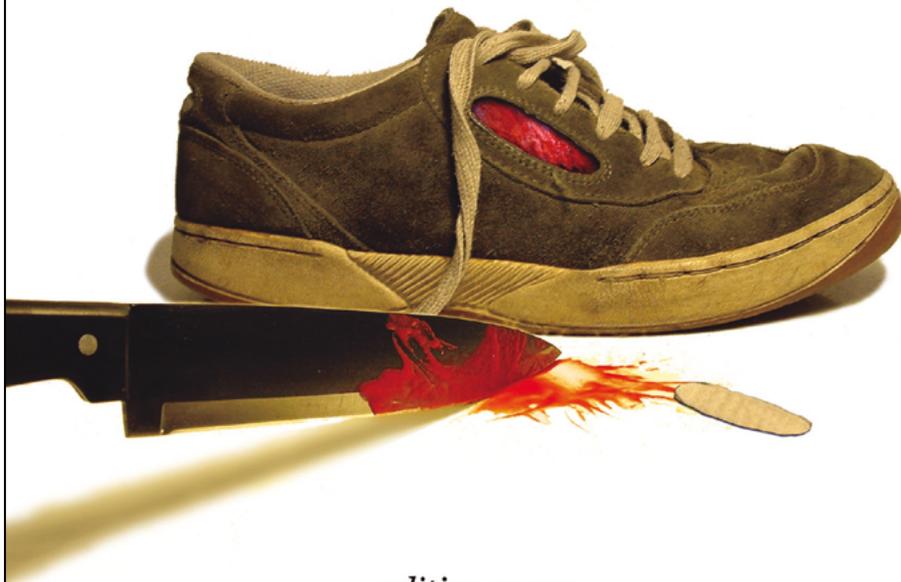
146 Seiten.

Sprache: Deutsch

ISBN 3-9500731-5-9

QUO VADIS LOGO ?!

GÜNTHER FRIESINGER, JOHANNES GRENZFURTHNER (HG.)



edition mono

Inhalt

Wie erhält ein Konzern ein Gesicht? Wie entsteht eine erfolgreiche Marke? Wie kommt eine spektakuläre Werbeidee zustande? Wie wichtig ist Kommunikation für die Wirtschaft? Fragen über Fragen... Konzerndomänen bestehen aus legal geschützten Symbolen, Logotypes und anderen grafischen Marken, die sich weltweit bewegen und den Konzern direkt repräsentieren. Diese Marken verkörpern den Konzern, personalisieren ihn und stellen ein Interface für die Öffentlichkeit dar. Die Marke ergänzt das Produkt, vielmehr noch, sie wird zum Produkt. Angepriesen werden nicht mehr die greifbaren Dinge hinter den Brands, sondern Images und Lebenshaltungen. Als Reaktion kommt es zu einem verstärkten Bewusstsein von KonsumentInnen hinsichtlich De-Branding und Trend-Zapping.

AutorInnen wie Naomi Klein kritisieren mit ihren Arbeiten offen die Machenschaften der Konzerne. Es stellt sich nun die Frage, ob mit dieser Kritik nicht der Grundstein einer neuen Generation von Werbestrategien und Marken gelegt wird...

Beiträge von

Anette Baldauf, Norval Baitello, Robert Kana, Karin Mairitsch, Christian Zillner, Herbert Hrachovec, Anita Aigner, Thomas Ballhausen, Günter Krenn, Holm Friebe, Beat Weber, Christian Rupp, Gruppe Or-Om.

LADENPREIS 15,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 10,50 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 10,- EURO

10-90 EXEMPLARE JE 10,- EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 10,- EURO +20 PARTIEEXEMPLAR (REIZPARTIE!)



NEUE MUSIK HEUTE?

Versuch einer Standortbestimmung

Herausgeber: mica - music austria

Taschenbuch: 284 Seiten

Verlag: edition mono/monochrom (24. Juni 2014)

Sprache: Deutsch, Englisch

ISBN-10: 3902796189

ISBN-13: 978-3902796189



Inhalt

Elektronische Möglichkeiten der Klangerzeugung und -veränderung erfüllen in den letzten Jahrzehnten mit leicht zugänglichen Mitteln schier jeden Wunsch akustischen Formens; und in Verbindung mit akustischen Instrumenten bieten sich unzählige weitere Arten des Kombinierens und Experimentierens. In dieser heterogenen Welt bilden sich Genres, um angesichts dieser Informationsflut das Gefühl der Orientierung zu vermitteln. Welchen Weg beschreitet in diesem vielgestaltigen Feld insbesondere die „Neue Musik“, die als Genre das „Neue“ bereits in ihrem Namen trägt und gleichzeitig ständig auf ihre Tradition referenziert? Diese Frage stellen sich zunächst die Musikschaffenden selbst, denn ihnen werden diese Umwälzungen als erste bewusst, aber auch WissenschaftlerInnen und Personen aus dem Kulturbetrieb beteiligen sich an der Diskussion.

Beiträge von

Wolfgang Seierl, Doris Weberberger, Sabine Sanio, Peter Tschmuck, Martha Brech, Sylvia Wendrock, Rosa Reitsamer, Marko Ciciliani, Alfred Smudits, Susanne Kirchmayr, Ludger Hofmann-Engl, Hans Schneider, Emilija Jovanovic, Thorsten Wagner, Constanze Wimmer, Anna Schauburger, Bill Drummond, Curt Cuisine, Barbara Lüneburg, Marie Luise Maintz, Johannes Kreidler, Franz Kasper Krönig.

LADENPREIS

20,- EURO



Zwischentöne.

Positionen zur Musik

Herausgeber: Günther Friesinger, Helmut Neumann
edition mono/monochrom (Juli 2013)

220 Seiten

Sprache: Deutsch

ISBN-10: 390279609X

ISBN-13: 978-3902796097

friesinger
günther friesinger, helmut neumann
neumann



Die Musiklandschaft im Bereich der zeitgenössischen ernsten Musik und in angrenzenden Bereichen zeichnet sich mit ihren unterschiedlichen musikalischen Erscheinungen durch eine zuvor nicht gekannte Vielfalt aus. Das Buch *Zwischentöne. Positionen zur Musik* versucht diese unterschiedlichen Bereiche zu erarbeiten und zu diskutieren.

LADENPREIS

15,- EURO



Serial Composition and Tonality:

An Introduction to the Music of Hauer
and Steinbauer

Herausgeber: Günther Friesinger, Helmut Neumann,
Dominik Šedivý

Taschenbuch: 172 Seiten

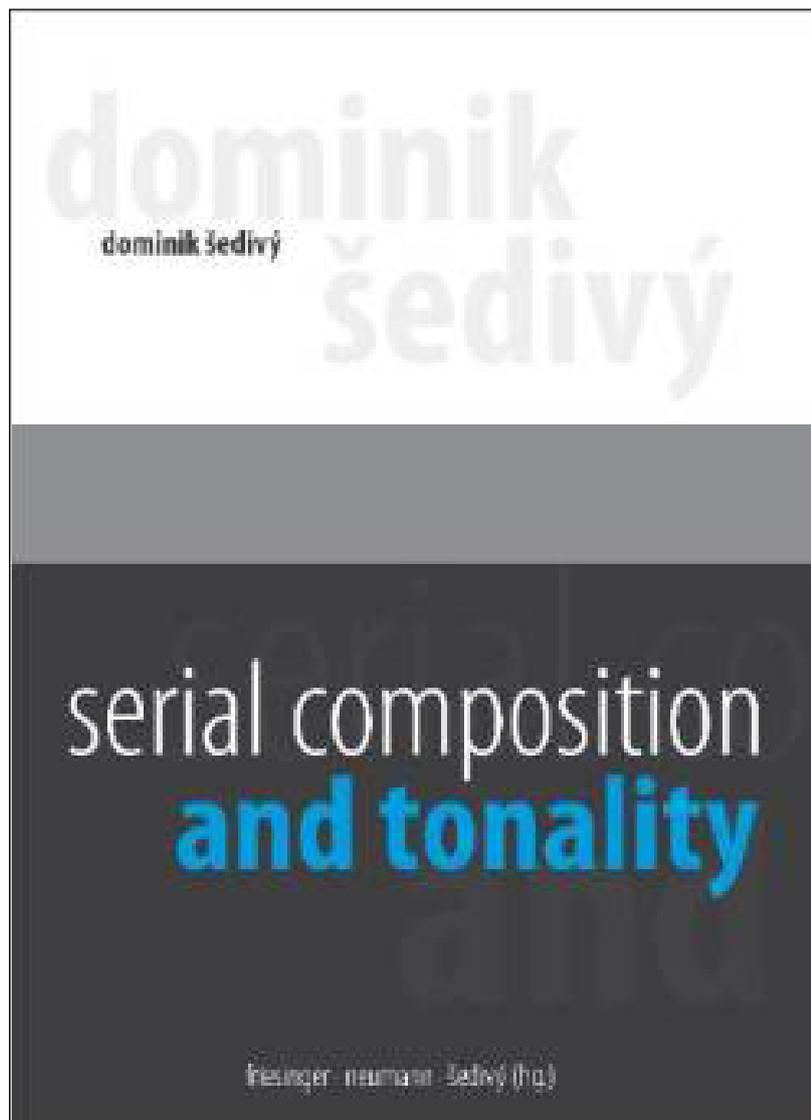
Verlag: edition mono/monochrom (November 2011)

Sprache: Englisch

ISBN-10: 3902796030

ISBN-13: 978-3902796035

Größe und/oder Gewicht: 20,8 x 14,8 x 1 cm



Inhalt

This technical handbook provides a concise and first-time overview of an approach to serial composition that can be summarized by the term „Klangreihen“ composition. A Klangreihe is a series of chords (with an underlying twelve-tone row) that constitutes the potential intervallic relations of a subsequent composition on the levels of harmony and progression. Starting with the developments of Josef Matthias Hauer, this book outlines the basic techniques of Klangreihen theory as used by Hauer and the school of Othmar Steinbauer. Furthermore, it provides detailed instruction for the use of the 44 tropes that have never before been published. The book primarily addresses composers and theorists that are interested in learning about little-known and sophisticated ways of serial composition based on a tradition that represents just a small, though inherent part of the history of twelve-tone composition.

LADENPREIS

15,- EURO



Die Leiden der Neuen Musik

Herausgeber: Günther Friesinger, Helmut Neumann,
Ursula Petrik. Dominik Šedivý
edition mono / monochrom 2009
162 Seiten, Abbildungen S/W, A5
Sprache: Deutsch
ISBN: 978-3-9502372-4-5

ursula
ursula petrik
petrik

die leiden der
neuen musik

friesinger · neumann · petrik · šedivý (hg.)

Inhalt

Das Buch möchte zur Klärung der Ursachen für den relativ geringen Rezeptionserfolg der Neuen Musik des 20. Jahrhunderts beitragen. Da eine umfassende Betrachtung den Rahmen sprengen würde, fokussiert die Untersuchung auf den Entwicklungszügen, die mit der Zweiten Wiener Schule und den Internationalen Ferienkursen für Neue Musik in Darmstadt assoziiert werden. Im ersten Teil wird zum besseren Verständnis der Situation der Neuen Musik eine Reihe von historischen Entwicklungen skizziert, die Musikleben und Musikanschauung des 20. Jahrhunderts entscheidend mitgeprägt haben und deren Konsequenzen mitunter bis in die Gegenwart hinein wirksam geblieben sind. Im zweiten Teil werden die musikalischen Motive dafür erörtert, weshalb der Neuen Musik seitens des Publikums vergleichsweise wenig Zustimmung zuteil geworden ist. Es wird davon ausgegangen, dass sich bereits im frühen 20. Jahrhundert eine Kluft zwischen den ästhetischen Vorstellungen der KomponistInnen und den Erwartungen und Wünschen der HörerInnen aufgetan hat, die bislang nicht überbrückt werden konnte. Die Tatsache, dass die Tonsprache der abendländischen Kunstmusik zugunsten der Profilierung des Personalstils nach und nach an Verbindlichkeit einbüßte, wird als Ausgangspunkt der Entfremdung zwischen KomponistIn und HörerIn betrachtet. Als zweiter und wohl schwerwiegendster Faktor in diesem Prozess wird die Preisgabe der Tonalität geltend gemacht. Da das Phänomen "Tonalität" innerhalb der Musikforschung ein bislang ungelöstes Problem darstellt, werden zunächst Tonalitätsbetrachtungen des 19., 20. und frühen 21. Jahrhunderts angeführt und diskutiert. Das Kapitel beinhaltet auch eine ausführliche Auseinandersetzung mit der Atonalität Schönberg'scher Prägung, namentlich mit den verschiedentlichen Versuchen ihrer theoretischen Rechtfertigung, mit ihren musikalischen Konsequenzen sowie mit den dokumentierten Reaktionen seitens Musikkritik und Publikum auf ihre kompositorischen Ausformungen.

LADENPREIS 15,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 10,50 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 10,- EURO

10-90 EXEMPLARE JE 10,- EURO + 1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 10,- EURO + 20 PARTIEEXEMPLAR (REIZPARTIE!)



Das Wesen der Tonalität

Herausgeber: Günther Friesinger, Helmut Neumann,
Ursula Petrik, Dominik Šedivý
edition mono / monochrom 2006
200 Seiten, Abbildungen S/W, A5
Sprache: Deutsch
ISBN: 978-3950073171
ISBN-13: 978-3950073171

othmar
steinbauer

das wesen der
tonalität

friesinger · neumann · petrik · šedivý (hg.)

Inhalt

Der Komponist und Musiktheoretiker Othmar Steinbauer (1892-1962) war Schüler von Anton Webern, Arnold Schönberg und später von Josef Matthias Hauer. Er steht exakt zwischen den beiden bedeutenden Wiener Richtungen der Zwölftonmusik und begründete auf dieser Grundlage seine eigene, dritte Schule zwölftöniger Musik. In der Mitte der 1920er Jahre befasste er sich eingehend mit tonaler Harmonik und Musiktheorie. Zugleich unternahm er philosophische Studien im Sinne der Theorien des Soziologen und Philosophen Othmar Spann (1878-1950), dessen Ganzheitsphilosophie als eine der international bedeutendsten und einflussreichsten geisteswissenschaftlichen österreichischen Errungenschaften der Zwischenkriegszeit gilt.

In seinem 1928 erschienenen Buch „Das Wesen der Tonalität“ unternimmt Steinbauer den Versuch einer Synthese aus tonal-harmonikaler Musiktheorie und Spanns Philosophie. Der geradezu tollkühne Versuch einer ganzheitlich-philosophischen Zugrundelegung von Musiktheorie ist seiner Natur nach ebenso interdisziplinär wie speziell und alternativ. Steinbauer nimmt bewusst Abstand von der traditionellen akademischen Musiktheorie und ihren zeitgenössischen Entwicklungen. Doch geht es ihm darin keineswegs um eine Verbesserung der Funktionsharmonik oder gar um eine Alternative zur Harmonielehre. Seine Intention ist weniger die Darstellung einer Lehre, vielmehr ist seine Absicht eine Sinnsuche: Musiktheoretische und philosophische Zweifel gegenüber der zeitgenössischen Atonalität führen ihn zu den Grundlagen der Tonalität und in restaurative Tendenzen: zur Suche nach einer philosophischen Basis von tonaler Musik.

Die erläuterte und kommentierte Neuausgabe kommentiert, diskutiert und dokumentiert den Originaltext aus musiktheoretischer und musikhistorischer Perspektive in einem umfangreichen Anhang.

LADENPREIS 15,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 10,50 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 10,- EURO

10-90 EXEMPLARE JE 10,- EURO + 1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 10,- EURO + 20 PARTIEEXEMPLAR (REIZPARTIE!)



Screw the System:

Explorations of Spaces, Games and Politics
through Sexuality and Technology

Herausgeber: Johannes Grenzfurthner, Günther Friesinger, Daniel Fabry

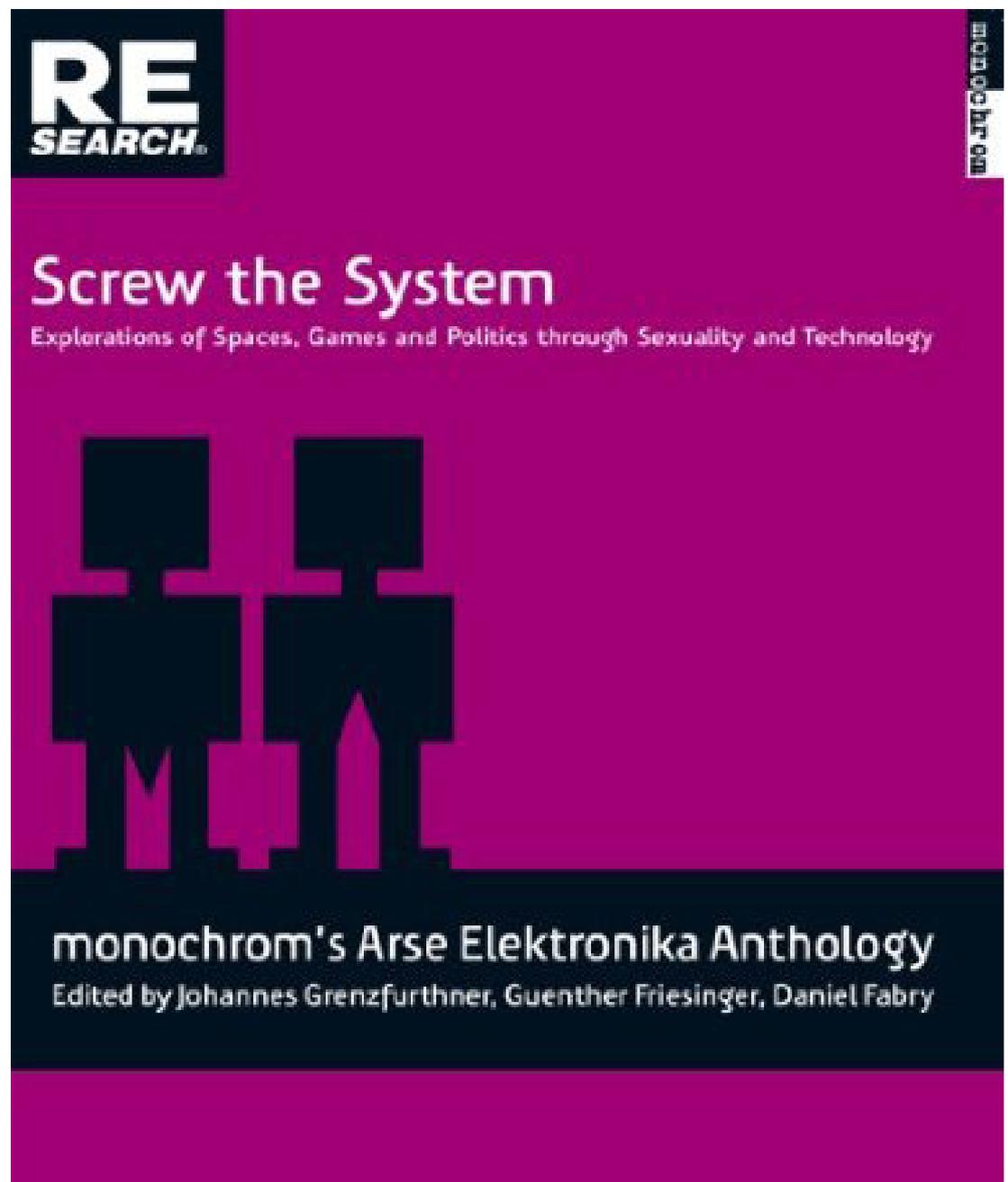
edition mono/monochrom (Oktober 2013)

216 Seiten

Sprache: Englisch

ISBN-10: 3902796162

ISBN-13: 978-3902796165



Inhalt

Humans are a sexual as well as tool-using species. The remarkable diversity of human behavior shapes and is shaped by sex and technology. But most discussions about this tend to make certain assumptions about the culture, class and race of the participants. Technologically-represented sex and porn tend to be male-centric, heterocentric, ageist and ableist. Who gets left out of this, what effects does it have and what would it look like to include those who are left out? How is exponential growth in technology permeating into the realm of sex? How do we create and experience techno-sensual spaces? What are the games of the teledildonic age? And how can sex tech change the political landscape of tomorrow? Featuring essays and projects by Jaakko Stenros, Paolo Pedercini, Rosalynn Rothstein, Adam Rothstein, Jack Sargeant, Anna Anthropy, Heather Kelley, Lindsay Grace, Johannes Grenzfurthner, Maggie Mayhem, Ned Mayhem, Marco Maiocchi, Margherita Pillan, Marko Radeta, Pietro Righi Riva, Samuel Coniglio, Katherine Becvar, Nadja Sayej, Thomas Ballhausen, Philip Freeman, Jonathan Mann, Rich Gibson, Maymay.

LADENPREIS

20,- EURO

Jetzt neu bei edition mono!!!



Of Intercourse and Intracourse

monochrom's Arse Elektronika Anthology:
Sexuality, Biomodification and the Techno-Social Sphere

Herausgeber: Johannes Grenzfurthner, Günther Friesinger,
Daniel Fabry

RE/Search Publications, San Francisco

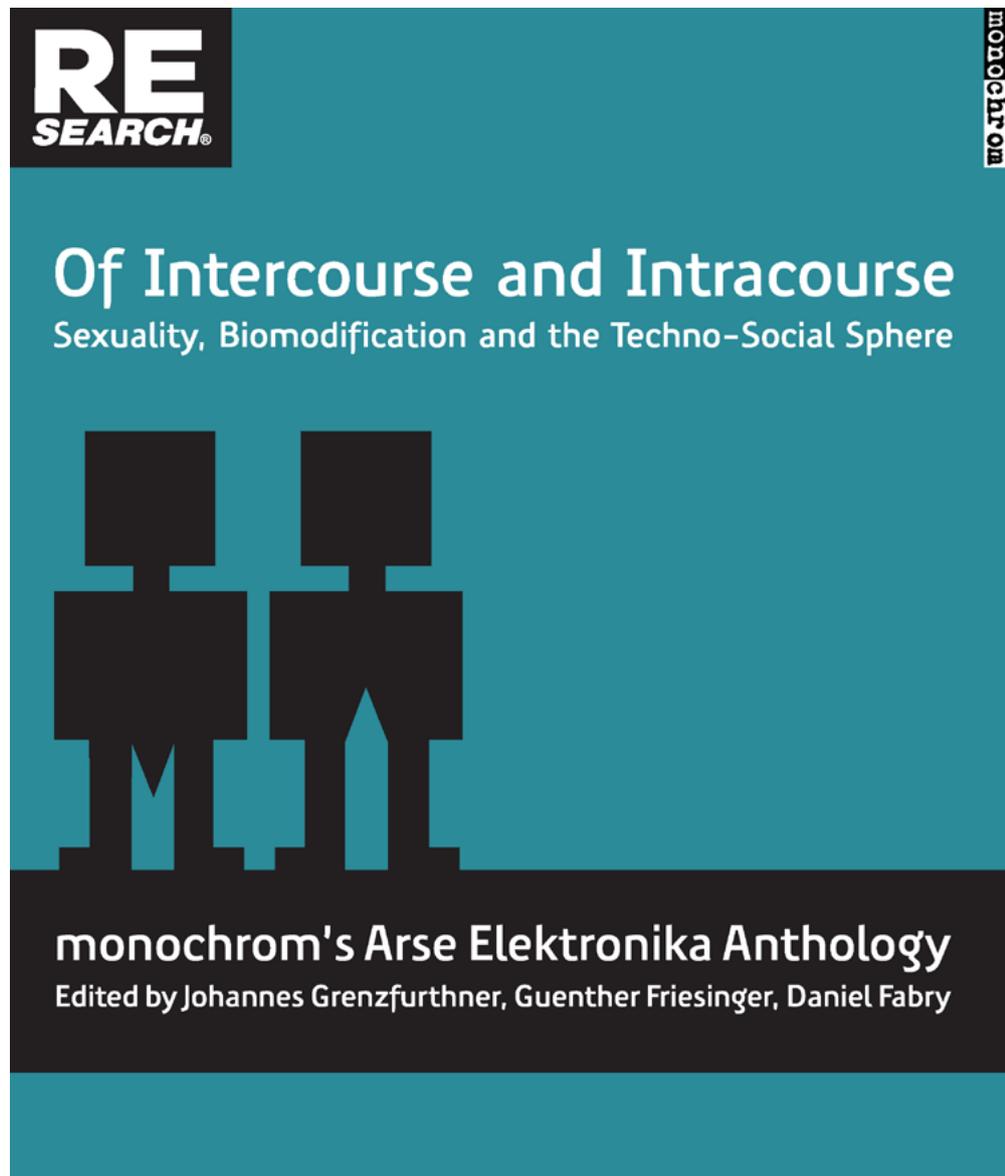
in Kooperation mit edition mono / monochrom, Wien, 2011

240 Seiten, Abbildungen S/W

22,20 x 25,40 cm

Sprache: Englisch

ISBN: 978-39027960-2-8



Inhalt

Taking up where the successful first part of our series left off, this anthology stands under the motto "future" -- and the ways in which the present sees itself reflected in it.

Maintaining a broadened perspective on technical development and technology while also putting special emphasis on its social implementation, this year's conference focuses on Science and Social Fiction. The genre of the "fantastic" is especially well suited to the investigation of the touchy area of sexuality and pornography: actual and assumed developments are frequently depicted positively and approvingly, but just as often with dystopian admonishment.

Here the classic, and continuingly valid, themes of modernism represent a clear link between the two aspects: questions of science, research and technologization are of interest, as is the complex surrounding urbanism, artificiality and control (or the loss of control).

Beiträgen von

Rudy Rucker, Richard Kadrey, James Tiptree, Jr., Allen Stein, Sharing is Sexy, Jason Brown, Cory Doctorow, Annalee Newitz, Tina Lorenz, Reesa Brown, Karin Harrasser, Isaac Leung, Rose White, Mela Mikes, Viviane, Susan Mernit, Chris Noessel, Kit O'Connell, Jens Ohlig, Bonni Rambatan, Thomas Roche, Bonnie Ruberg, Mae Saslaw, Violet Blue, Nathan Shedroff, 23N!, Benjamin Cowden, Johannes Grenzfurthner, Daniel Fabry.

LADENPREIS 19,90 EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 12,90 EURO

2-10 EXEMPLARE JE 12,- EURO



Do Androids Sleep with Electric Sheep?

monochrom's Arse Elektronika Anthology:
Critical Perspectives on Sexuality and Pornography in Science
and Social Fiction

Herausgeber: Johannes Grenzfurthner, Günther Friesinger,
Daniel Fabry

RE/Search Publications, San Francisco

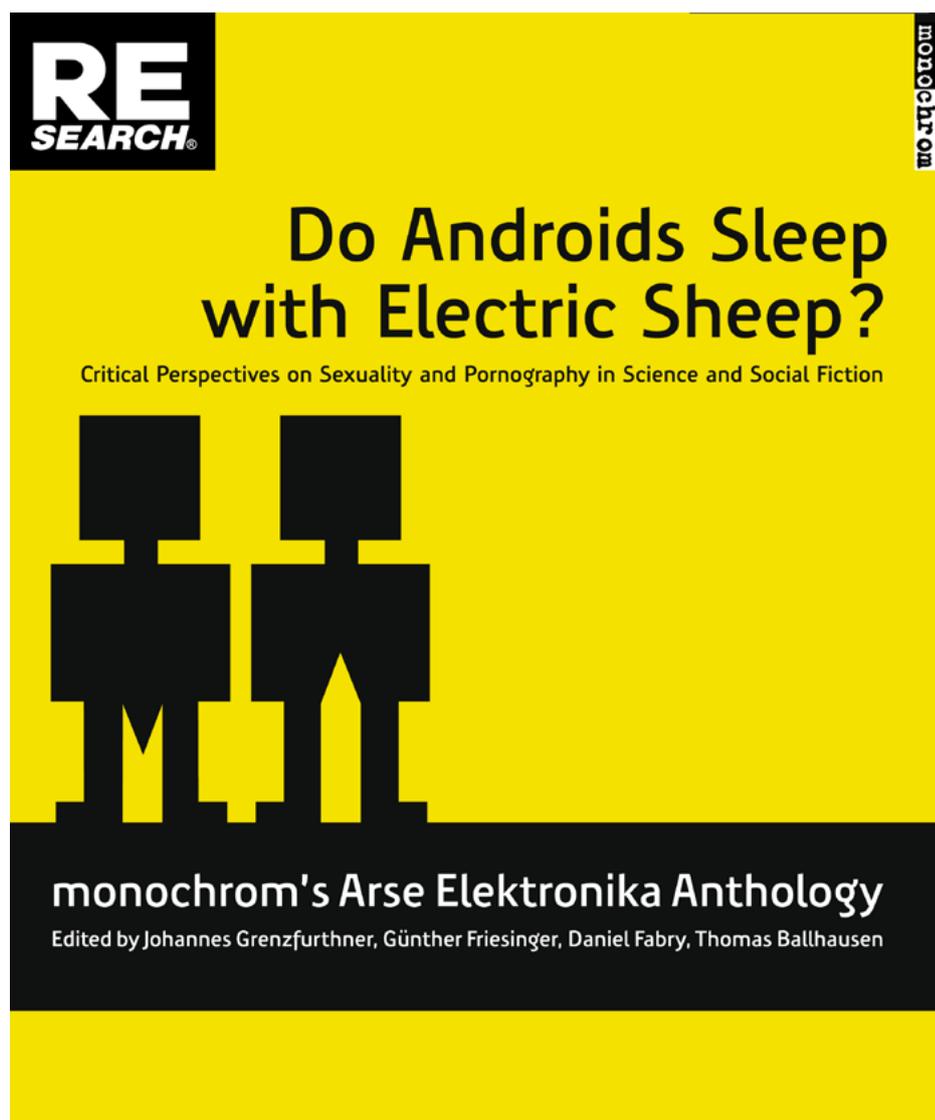
in Kooperation mit edition mono / monochrom, Wien, 2009

240 Seiten, Abbildungen S/W

22,20 x 25,40 cm

Sprache: Englisch

ISBN: 978-18893072-3-7



Inhalt

Taking up where the successful first part of our series left off, this anthology stands under the motto "future" -- and the ways in which the present sees itself reflected in it.

Maintaining a broadened perspective on technical development and technology while also putting special emphasis on its social implementation, this year's conference focuses on Science and Social Fiction. The genre of the "fantastic" is especially well suited to the investigation of the touchy area of sexuality and pornography: actual and assumed developments are frequently depicted positively and approvingly, but just as often with dystopian admonishment.

Here the classic, and continuingly valid, themes of modernism represent a clear link between the two aspects: questions of science, research and technologization are of interest, as is the complex surrounding urbanism, artificiality and control (or the loss of control).

Beiträgen von

Rudy Rucker, Richard Kadrey, James Tiptree, Jr., Allen Stein, Sharing is Sexy, Jason Brown, Cory Doctorow, Annalee Newitz, Tina Lorenz, Reesa Brown, Karin Harrasser, Isaac Leung, Rose White, Mela Mikes, Viviane, Susan Mernit, Chris Noessel, Kit O'Connell, Jens Ohlig, Bonni Rambatan, Thomas Roche, Bonnie Ruberg, Mae Saslaw, Violet Blue, Nathan Shedroff, 23N!, Benjamin Cowden, Johannes Grenzfurthner, Daniel Fabry.

LADENPREIS 19,90 EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 12,90 EURO

2-10 EXEMPLARE JE 12,- EURO



pr0nnoVation?

monochrom's Arse Elektronika Anthology

Herausgeber: Johannes Grenzfurthner, Günther Friesinger,
Daniel Fabry

RE/Search Publications, San Francisco

in Kooperation mit edition mono / monochrom,
Wien, 2008

187 Seiten, Abbildungen S/W

21,20 x 25,20 cm

Sprache: Englisch

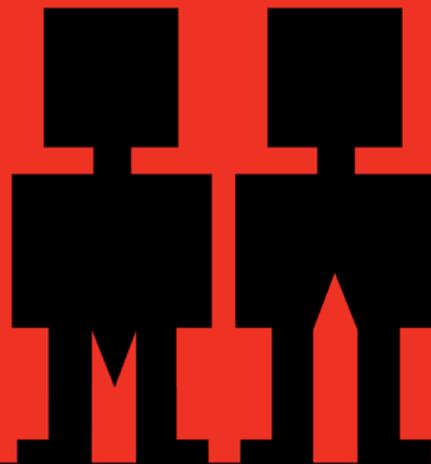
ISBN: 978-18893072-0-6

RE
SEARCH®

monochrom

monochrom's Arse Elektronika Anthology

Edited by Johannes Grenzfurthner, Günther Friesinger, Daniel Fabry



pr0nnoVation?

Pornography and Technological Innovation

Inhalt

From the depiction of a vulva in a cave painting to the newest internet porno, technology and sexuality have always been closely linked. No one can predict what the future will bring, but history indicates that sex will continue to play an essential role in technological development. Is it going too far to assume that research in nanotechnology and genetic engineering will be influenced by our sexual needs? The question is not whether these technologies alter humanity, but how they do so.

Beiträgen von

Michael Achenbach, Timothy Archibald, Peter Asaro, Thomas Ballhausen, Binx, Violet Blue, Jonathan Coopersmith, Mark Dery, Thomas Edlinger, Johannes Grenzfurthner, Ema Konstantinova, Tina Lorenz, Stefan Lutschinger, Kyle Machulis, Aaron Muszalski, Annalee Newitz, Carol Queen, Thomas Roche, Autumn Tyr-Salvia, Frank Apunkt Schneider, Katie Vann, Rose White, Amanda Williams, Katherina Zakravsky. Published by RE/Search Publications (San Francisco) in cooperation with monochrom (Vienna).

LADENPREIS 19,90 EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

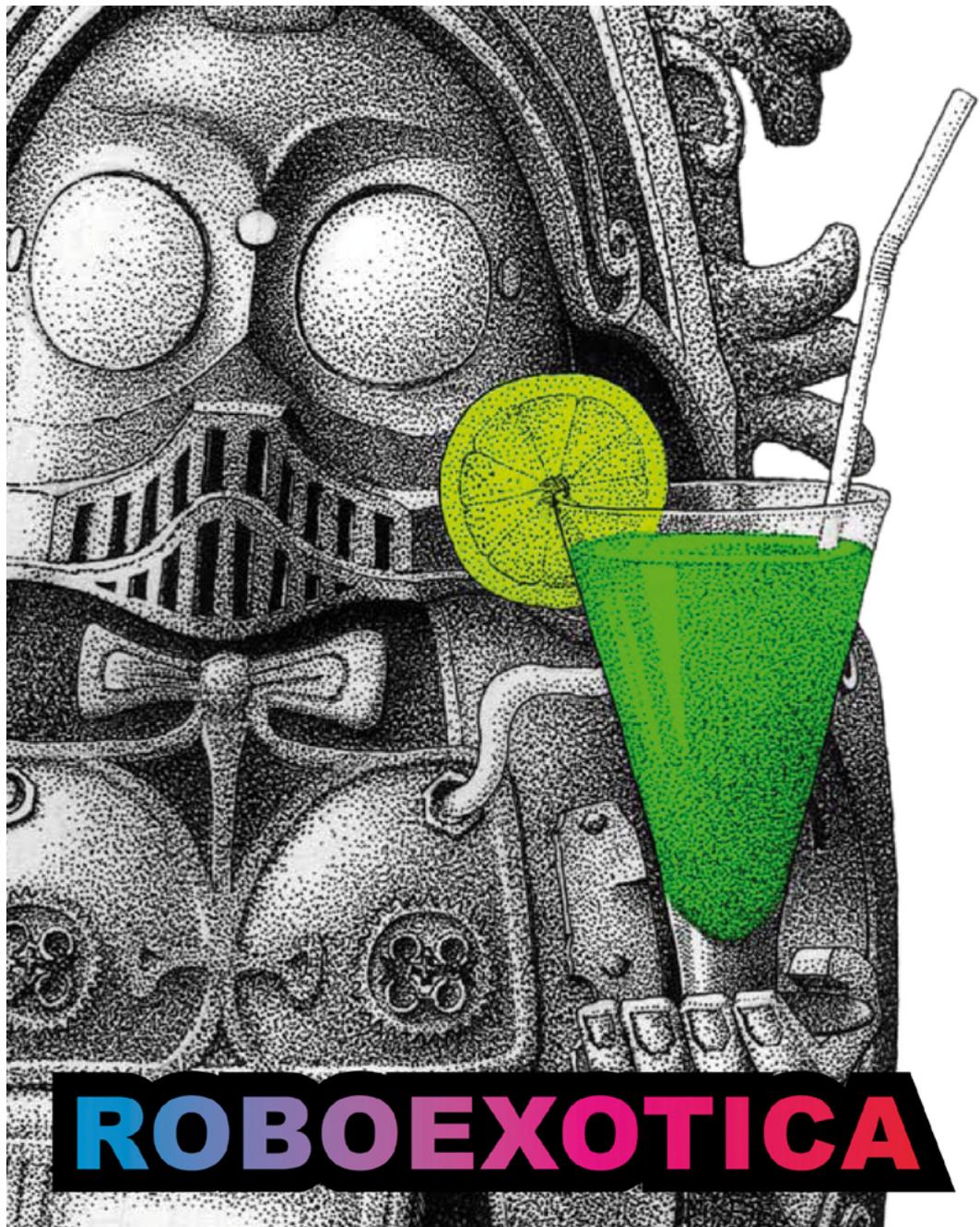
1 EXEMPLAR 12,90 EURO

2-10 EXEMPLARE JE 12,- EURO



Roboexotica

Herausgeber: Günther Friesinger, Magnus Wurzer, Johannes
Grenzfurthner, Franz Ablinger, Chris Veigl
edition mono / monochrom 2008
120 Seiten, Abbildungen 4C
14,8 x 21,0 cm
Sprache: Englisch
ISBN: 978-3-9502372-3-8



Inhalt

ROBOEXOTICA: The Festival for Cocktail Robotics..

Although today robots have lots of different applications, they are still rarely involved in interactions with human end-users. The steady progress in the development of service and helper robots which has been made in the last couple of years seems very promising, though. While for quite some time now robots have been assembling cars in the blink of an eye, towards the end of the first decade of the 21st century, what we are witnessing is still just the beginning of efforts to be made on introducing robotics to the various cultural environments.

ROBOEXOTICA takes a look at the broadly interpreted field of (modern) cocktail culture along with a variety of arts contributing to it.

Until the year 1999 there were no attempts to create a competition of developing technologies or to introduce cocktail robotics as an index for the integration of technological achievements in everyday life and as a means of documenting the creation of new interfaces for man-machine-interaction, a priori dedicated to hedonism.

For a whole decade now that void is filled by the ROBOEXOTICA, the Viennese cocktail robotics festival around which a pool of creative people has gathered who, year after year, are actually providing new ideas on the topic.

The ROBOEXOTICA aims at establishing contact between developers in the field of cocktail robotics worldwide and functions as an international platform for everyone interested in the topic.

LADENPREIS 10,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 7,- EURO

2-9 EXEMPLARE JE 6,- EURO

10-90 EXEMPLARE JE 6,- EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 6,- EURO +20 PARTIEEXEMPLAR (REIZPARTIE!)



Sonne Busen Hammer

Das Zentralorgan der Lord Jim Loge 18, monochrom #35

Sehr unangenehme Gesellschaft - Die Gesundheitschlachtungsnummer

Herausgeber: Günther Friesinger, Anika Kronberger,
Frank Apunkt Schneider, Daniel Fabry, Evelyn Furlinger,
Franz Ablinger, Roland Gratzner, Johannes Grenzfurthner,
Harald List

Verlag: edition mono/monochrom (Oktober 2014)

Format A6, 60 Seiten

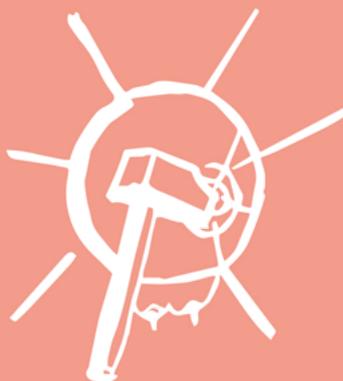
Sprache: Deutsch, Englisch

ISBN-13: 978-3902796080

SONNE

BUSEN

HAMMER



Das Zentralorgan der *Lord Jim Loge*

powered by *monochrom*

Heft 18 - *monochrom* #35

Sehr unangenehme Gesellschaft -

Die Gesundheitschlachtungsnummer

Inhalt

Spätestens mit den Ereignissen im japanischen Atomkraftwerk Fukushima dürfte klar geworden sein: Wir alle müssen umdenken. Egal, ob wir uns nun als so genannte „Global PlayerInnen“ begreifen, als „Opinion LeaderInnen“, auf die die Welt schaut, oder ob wir glauben, auf uns käme es doch überhaupt nicht an, weil wir im Weltmaßstab ohne Bedeutung scheinen, uns machtlos fühlen und abgeschnitten. Ich glaube, niemand kann sich heute mehr raushalten. Alle müssen umdenken. Immer wieder und immer neu: umdenken! Jeden Tag ein Stück weit: umdenken! Jeden Tag ein Stück weit umdenken; immer neu und anders umdenken; umdenken, um überhaupt denken zu können – das will auch die Lord Jim Loge powered by monochrom. Sie hat es ja längst verstanden: Sich raushalten, geht nicht. Das kann niemand. Wir erinnern uns: Als der renommierte, aber schwierige österreichische Künstler Jörg Schlick im Dezember 2005 verstarb, konnte die aufstrebende junge Gruppe aus seinem Nachlass günstig die Lord Jim Loge erwerben, ein am Kunstmarkt eingeführtes Objekt, das selbst aber wenig Wert hatte. Einzig der Stempel mit dem Logenlogo („Sonne Busen Hammer“) war in ihren Besitz übergegangen, aber mit ihm auch die Verwertungsrechte des Namens, des Logos, die Publikationsrechte der gleichnamigen Kunstbuchreihe und die operativen Rechte, mit der Loge zu verfahren, wie es ihnen richtig erscheint. Dazu gehörte der Bruch mit der alten Logentradition, die eher auf die bewusste Inszenierung von Schamlosigkeit, Bohemismus, Wurschtigkeit und – das vor allem – Trinkfestigkeit abgestellt war. Ein matter Spaß, der als ästhetische Antwort auf die saturierte Kultur einer saturierten Wohlstandsgesellschaft durchaus seine Berechtigung gehabt haben mag. Aber er passte, das war allen Beteiligten sofort klar, nicht länger in eine Zeit, die von schnell wechselnden Krisen durchgerüttelt wird. Selbstgerechtigkeit und Zynismus vertragen sich schlecht mit einer Welt, in der neue Ideen gefordert sind. So wurde aus der trägen und feisten Lord Jim Loge, die neue, schlanke Lord Jim Loge powered by monochrom. Sie kann flexibel auf die Anforderungen der Gegenwart reagieren. Denn die Zukunft wird nachhaltig sein – oder sie wird nicht sein! Für künftige Kooperationen will sie sich daher mit jenen Künstlergruppen zusammentun, die für ein anderes Denken und neue Perspektiven stehen – für mehr Zukunft für alle.



KünstlerInnen haben durchaus gewisse Gemeinsamkeiten mit polnische LinguistikprofessorInnen, die saisonal zum Spargelstechen nach Österreich kommen. Sie haben oft nicht viel mehr als ihre Arbeitskraft anzubieten. Aber diese selbst muss in der Lage sein, sich zu reproduzieren. Wer sie unter Wert kauft, zerstört sie letztlich. Wir hingegen sind uns unserer Verantwortung bewusst: Die Kunstgruppen und EinzelkünstlerInnen, mit denen wir zusammenarbeiten, behandeln wir seit jeher nach dem Fair-Treat-Prinzip, in dem wir ihnen das geben, was sie zum Leben benötigen, das ein gutes sein muss. Gemeinsam mit solchen Partnerunternehmen werden wir in Zukunft verstärkt auf dem „Fair Art“-Markt tätig sein, um ein Zeichen zu setzen gegen Raffgier, gegen die großen Galerien, die nur an kurzfristiger Gewinnausschüttung interessiert sind, nicht am Aufbau langfristiger, solider Kunstmarken. Aus diesem Grund ermöglichen wir Künstlergruppen und KünstlerInnen aus Graz und der Steiermark, sich bei uns aktiv um den Ankauf durch die Lord Jim Loge powered by monochrom zu bewerben um Teil des Ganzen zu werden und sich harmonisch in das Organigramm der Lord Jim Loge powered by monochrom einzufügen. Denn das Ganze ist mehr als die Summe seiner Subunternehmen. Schließlich haben wir eines längst verstanden: Du bist, was Du kaufst!

LADENPREIS

5, - EURO



Sonne Busen Hammer # 16

"Die Aufbruchnummer"

(Für die größte Baustelle der Welt)

Herausgeber: Franz Ablinger, Johannes Grenzfurthner,
Günther Friesinger

edition mono / monochrom 2006

85 Seiten DIN A6. s/w-Abbildungen

ISBN: 3-9500731-6-7

SONNE

BUSEN

HAMMER



Das Zentralorgan der Lord Jim Loge
Heft 16/06 Die Businessnummer
monochrom nr. 24

Inhalt

Sonne Busen Hammer ist die Hauszeitschrift der Lord Jim Loge, einem Zusammenschluss der Künstler Jörg Schlick, Martin Kippenberger, Albert Oehlen und Wolfgang Bauer. Zusammen mit der Loge wurde im Dezember 2005, anlässlich des bevorstehenden Todes von Jörg Schlick, die Zeitschrift an monochrom vererbt. In Zusammenarbeit mit der Berliner Art-Consulting Agentur Teyssandier-Springer deponiert monochrom die diesbezüglichen Ansprüche und lädt zugleich die EigentümerInnen der betroffenen Werke zur Kooperation in gutem außergerichtlichem Einvernehmen ein.

Sonne Busen Hammer ist ein klassisches KünstlerInnenzeitschriften-Objekt im Sinne der Logengründerväter, deren Tradition sich monochrom verpflichtet fühlt.

Die erste unter neuer Führung publizierte Nummer erläutert das Franchise-Konzept der Lord Jim Loge powered by monochrom anhand eines einleitenden Textes von Frank Teyssandier und eines umfangreichen Businessplans.

LADENPREIS 3,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 2,- EURO

2-9 EXEMPLARE JE 1,95 EURO

10-90 EXEMPLARE JE 1,95 EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 1,95 EURO +20 PARTIEEXEMPLAR (REIZPARTIE!)



Sonne Busen Hammer # 17

"Die Ölweignummer"

(Was nichts wird, wird Affirmation)

Herausgeber: Franz Ablinger, Johannes Grenzfurthner,
Günther Friesinger

edition mono / monochrom 2006

85 Seiten, Abbildungen 4C, A6

Sprache: Deutsch/Englisch

ISBN: 978-3-9500731-9-1



Inhalt

In 1985 a number of Austrian and German artists (Jörg Schlick, Martin Kippenberger, Albert Oehlen and Wolfgang Bauer) had an idea over late-night schnapps to found an „art lodge“. They birthed it as „Lord Jim Lodge“ and created a slogan (Nobody Helps Nobody) and a logo (Sun Breasts Hammer), with the intention that the logo should become more well-known than that of Coca-Cola. This, we might say, was a somewhat classic way of being stuck in the powerlessness of 1980ies-antiart-art. The members of the lodge used the logo on many of their artworks and tried to distribute it that way. Martin Kippenberger -- who became one of the bestselling German artists of the 20th century only after his death in 1997 -- used it on his installations and self-portraits.

The Lodge was quite active, at one moment even publishing a low-circulation magazine, but after Kippenberger's death a growing disinterest of the other members the Lodge seemed to predominate. It seems the project had been charged with high symbolic capital, but low in effort.

So in 2005 Jörg Schlick invited members of the group monochrom to a talk and informed them about a severe sickness then overtaking him - essentially indicating that he can't take care of the Lodge any longer. He asked monochrom to use it and to do more projects, to „let it rock“.

monochrom thought about the concept of „rocking“ and had the idea of a „hostile take-over“, of „restarting the Lodge“, creating „franchises“, „profit-maximizing“ the prestitious brand that nobody cared about in a long time..

LADENPREIS 3,50 EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 2,45 EURO

2-9 EXEMPLARE JE 2,27 EURO

10-90 EXEMPLARE JE 2,27 EURO +1 PARTIEEXEMPLAR PRO ANGEFANGENE ZEHN

100 EXEMPLARE JE 2,27 EURO +20 PARTIEEXEMPLAR (REIZPARTIE!)



LeuteZeichnungen

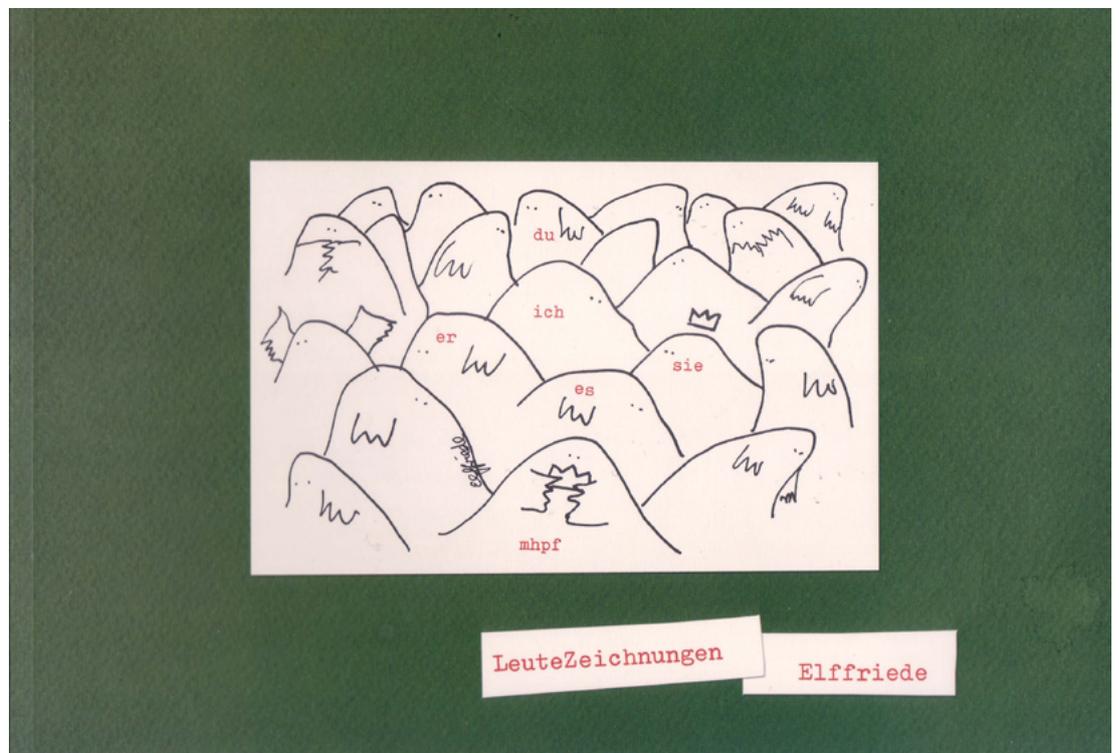
Herausgeber: Johannes Grenzfurthner, elfffriede
edition mono / monochrom 2002

80 Seiten, Vierfarbcover, mit s/w-Abbildungen

Sprache: Deutsch

Format: 18 x 26 cm

ISBN: 3-9500731-3-2



Inhalt

"An einem Spätsommertag wurden Elffriede-Zeichnungen an Leute verschickt, die uns am Herzen, im Gebein und im Diskurs (oder woanders) liegen, mit der Bitte, jeweils zu einem Bild eine Geschichte zu schreiben. Die Bilder wurden per Zufall zugewiesen. Ob Rezension, philosophische Abhandlung, Gedicht, Gestammel, wissenschaftliche oder sozioökonomische Betrachtung, Fluch, Prozess oder Gemurmel - der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Als Entlohnung wurden 1-2 Gläser Most angeboten. Guter Most braucht seine Zeit. So ist es geschehen."

Beiträge von

Franz Ablinger, Martin Auer, Clôd Baumgartner, Aki Beckmann, Peter Berger, Thomas Brandstetter, Gerd Dembowski, Dominik Dusek, Thomas Edlinger, Andreas Leo Findeisen, Derk Frerichs, Evelyn Furlinger, Georg Gartlgruber, Johannes Grenzfurthner, Andrea Heyer, Peter Hörmanseder, Ilse Kilic, Matthias Kraus, Christian Kobald, Gudrun Langer, Harald List, Peter Musek, Stefan Nussbaumer, Vrääth Öhner, Jörg Piringer, Erwin Quirchmair, Drehli Robnik, Frank Apunkt Schneider, Lorenz Seidler (eSeL), Robert Stachel, Gerhard Stöger, Udo Starnegg, Johannes Ullmaier, Fritz Widhalm, Richard Wientzek, Ferdinand Marinus Zölus.

Restposten!!!

LADENPREIS

16,- EURO

Jetzt zugreifen!!!

Nur noch einzelne Exemplare vorrätig!!!



Wer erschoss Immanenz?

Betrachtungen zur Dynamik und Intervention bei
Georg Paul Thomann

Who Shot Immanence?

On The Dynamics Of Appropriation And
Intervention In The Work Of Georg Paul Thomann

Herausgeber: Thomas Edlinger, Johannes Grenzfurthner,
Fritz Ostermayer
edition selene, 2002
604 Seiten, mit Farb-Abbildungen
Sprache: Deutsch/Englisch
ISBN: 3-85266-183-8



Inhalt

„An einem Spätsommertag wurden Elffriede-Zeichnungen an Leute verschickt, die uns am Herzen, im Gebein und im Diskurs (oder woanders) liegen, mit der Bitte, jeweils zu einem Bild eine Geschichte zu schreiben. Die Bilder wurden per Zufall zugewiesen. Ob Rezension, philosophische Abhandlung, Gedicht, Gestammel, wissenschaftliche oder sozioökonomische Betrachtung, Fluch, Prozess oder Gemurmel – der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Als Entlohnung wurden 1-2 Gläser Most angeboten. Guter Most braucht seine Zeit. So ist es geschehen.“

Beiträge von

Franz Ablinger, Martin Auer, Clôd Baumgartner, Aki Beckmann, Peter Berger, Thomas Brandstetter, Gerd Dembowski, Dominik Dusek, Thomas Edlinger, Andreas Leo Findeisen, Derk Frerichs, Evelyn Furlinger, Georg Gartlgruber, Johannes Grenzfurthner, Andrea Heyer, Peter Hörmanseder, Ilse Kilic, Matthias Kraus, Christian Kobald, Gudrun Langer, Harald List, Peter Musek, Stefan Nussbaumer, Vrääth Öhner, Jörg Piringer, Erwin Quirchmair, Drehli Robnik, Frank Apunkt Schneider, Lorenz Seidler (eSeL), Robert Stachel, Gerhard Stöger, Udo Starnegg, Johannes Ullmaier, Fritz Widhalm, Richard Wientzek, Ferdinand Marinus Zölus.

Restposten!!!

LADENPREIS

34,90 EURO

Jetzt zugreifen!!!

Nur noch einzelne Exemplare vorrätig!!!



Die Stadt der Klage

Roman

Michael Marrak
edition mono / monochrom 1998
316 Seiten, Glanzcover
Sprache: Deutsch
ISBN: 3-9500731-0-8



Inhalt

Fantasy-Roman: Ein Höllengemälde; mittelalterlich; dantesk im Schrecken; gnadenlos; modern. Mit Arno Schmitt fühlt sich der Autor der Erkenntnis verpflichtet, dass die Erfahrungen des 20. Jahrhunderts eine völlig neue Darstellung der Hölle erfordern (insbesondere in Deutschland und Österreich - home of Hölle des 20. Jhdts)... In seinem zweiten Roman für die edition mono („Der Weg der Engel“ von 1997 ist leider vergriffen!) liest Marrak das gute alte Unterweltmodell völlig neu ein...

„Dieses wunderbar aufgemachte Taschenbuch ist für Horrorfans ein wahres Kleinod. Der Autor hat sich mit vielen Quellen vertraut gemacht, natürlich auch mit der "Göttlichen Komödie", seine Phantasie und Detailreichtum gehen jedoch über alles hinaus, was ich bisher zu dem Thema gelesen habe. "Die Stadt der Klage" kann sich getrost mit den besten Büchern von Autoren wie Simmons oder Barker messen. Marraks Stil ist plastisch, das Spektrum seiner Ideen reicht von verrückt bis erschreckend.“ (Hardy Kettlitz: Alien Contact)

„Der Roman bietet eine atemberaubende Reise durch eine Phantasiewelt, wie man sie so selten vorgesetzt bekommt. Stil und Diktion des Autors sind trotz des antiquierten Vorbildes Dantes modern, flüssig und spritzig; das Lesen macht einfach großen Spaß. „Die Stadt der Klage“ ist ein Fest der Sprache und Formulierungen. Ich kann jeden zu diesem psychedelischen Stakkato aus Mystik und Wort gewordenen Alpträume herzlich einladen! (Thomas Hofmann: Solar X)

Restposten!!!

LADENPREIS

29,90 EURO

Jetzt zugreifen! Nur noch einzelne Exemplare vorrätig!!!

monochrom

Solo veröffentlichtungen



Als die Welt noch unterging

Von Punk zu NDW

Frank A. Schneider

Ventil Verlag; Auflage: 2 (Mai 2013)

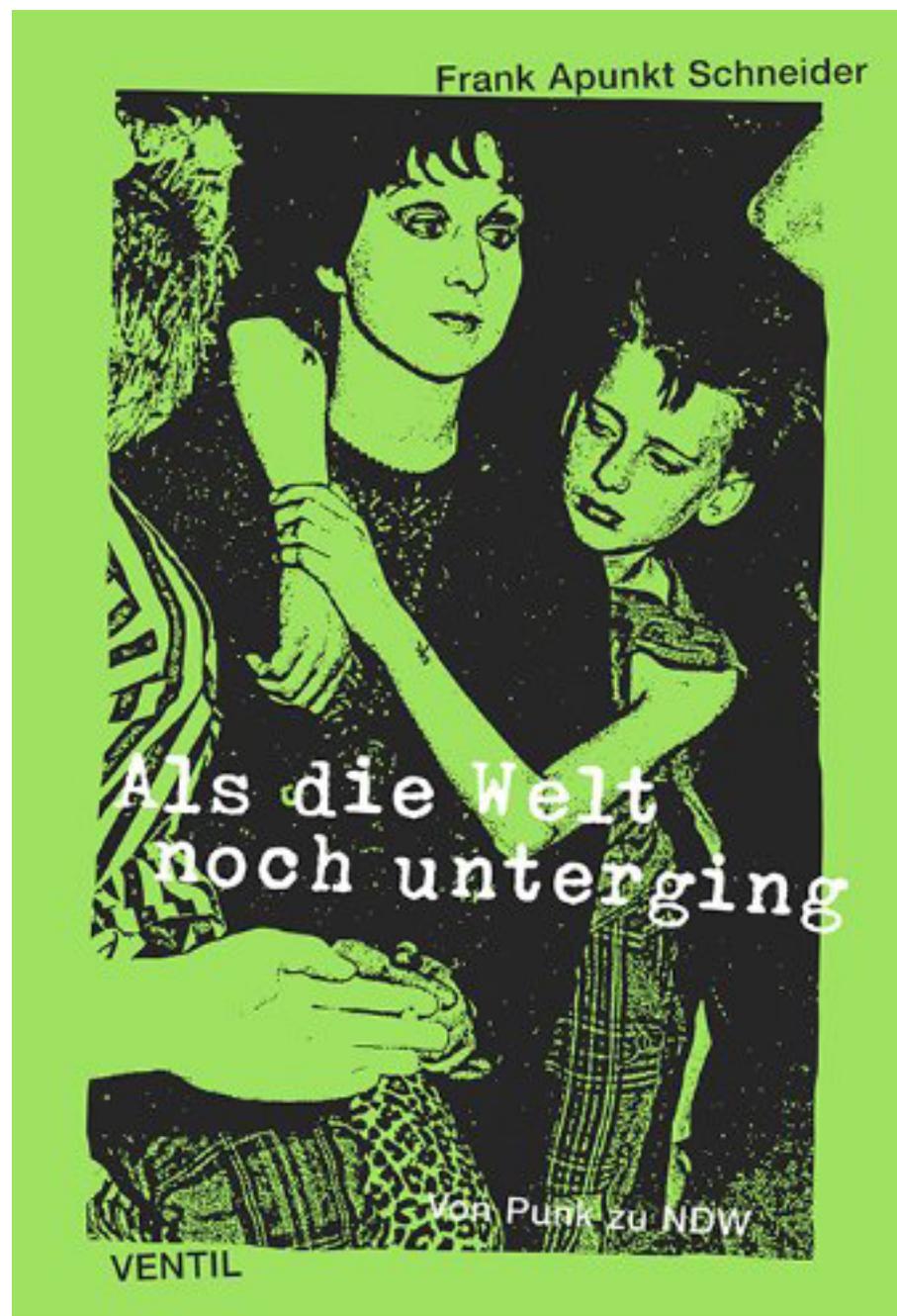
386 Seiten

Größe und/oder Gewicht: 22,8 x 15,4 x 2,2 cm

Sprache: Deutsch

ISBN-10: 3931555887

ISBN-13: 978-3931555887



Inhalt

Punk und New Wave in Deutschland - ein tiefer Einblick in die Umbruchsjahre zu Beginn der 1980er

Als im Jahre 2001 Jürgen Teipels Buch "Verschwende deine Jugend" auf den Markt kam, hatte niemand mit dessen enormen Erfolg gerechnet. Die Gespräche mit Musikern aus dem deutschen Punk- und New-Wave-Underground der frühen 1980er (darunter Einstürzende Neubauten, Fehlfarben und DAF) löste eine Nostalgie-Welle aus. Der "Soundtrack zum Untergang", den die wütenden jungen Musiker zu Beginn der Kohl-Ära anstimmten, ist wieder in aller Munde, manche Band von damals hat sich im Zuge des Booms sogar wieder neu gegründet.

Frank Apunkt Schneider liefert mit "Als die Welt noch unterging" das, was die "Oral History" von Jürgen Teipel nicht leisten konnte und auch nicht leisten wollte: Eine ausführliche Chronik zur Entstehung und Entwicklung des Punk- und Wave-Underground in Deutschland zwischen 1978 und 1983.

Mit seinem ebenso witzigen wie auch analytischen Stil gibt Schneider zugleich eine Szene als auch die politische Stimmung wieder, die damals im Land geherrscht hat. Es war die Zeit von "Startbahn West" und "Nato-Doppelbeschluss". Es gab Ökos, Teds, Punker und Popper. Wer damals jung war, musste sich entscheiden, zu wem er gehören wollte. Und es gab Disco. Mit Ilja Richter und John Travolta. Aber die war für Punk sowieso tabu. Ab 1978 breiteten sich Punk und New Wave nach britischem Vorbild auch in Deutschland, der Schweiz und Österreich aus.

Wichtige Medien neben der (für viele unerschwinglichen) Schallplatte waren das Fanzine (das selbst kodierte Heft von Fans für Fans) und die in Eigenregie aufgenommene Kassette. Schneider hat im Gespräch mit Zeitzeugen rekonstruiert, welche lokalen Szenen es damals gab und was für sie charakteristisch war. Und er ist fündig geworden - nicht nur in den Metropolen, sondern auch in der Provinz. Punk und New Wave machten vor keiner Kleinstadt halt, ganz gleich, ob Limburg oder Bottrop.

LADENPREIS

17,90 EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR

13,- EURO

2-10 EXEMPLARE JE 12,- EURO



monochrom
Kooperationen



Inhalt

Reverse Engineering is a term that comes originally from the field of mechanical engineering. Reverse Engineering indicates the process of analysing an existing object or system by laying out its construction plan to then rebuild it in every detail. This manner of reconstruction allows for modifications and adjustments to new demands and requirements, it signifies creative appropriation, democratisation of knowledge, further development. The contributions in this volume take Reverse Engineering to another level, applying it to the fields of arts, sciences and politics in an attempt to reveal the procedures of culture and technology at work, and the importance of access, knowledge and skills in reshaping our present times and future.

LADENPREIS

25,89 EURO



Mind and Matter

Comparative Approaches towards Complexity

Herausgeber: Günther Friesinger, Johannes Grenzfurthner,
Thomas Ballhausen

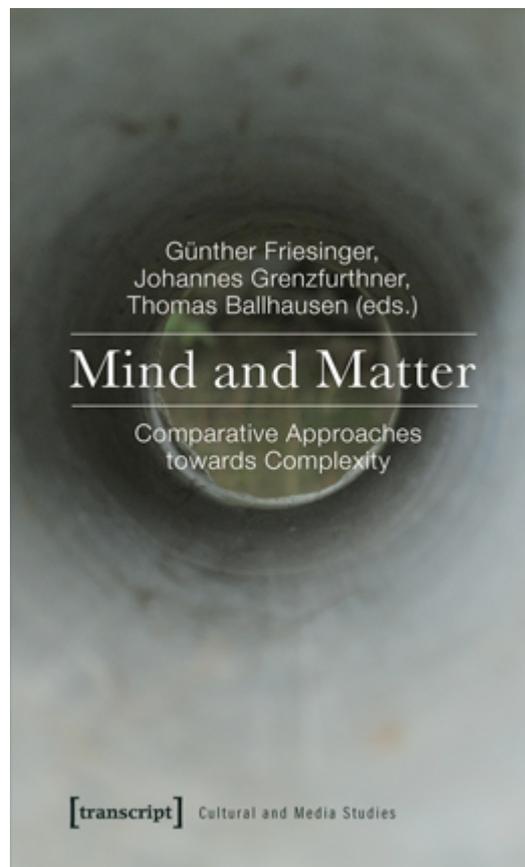
transcript Verlag 2011

229 Seiten

kart., zahlreiche Abb.

Sprache: Englisch

ISBN 978-3837618006



Inhalt

The terms »mind« and »matter« appear to signify two concepts irreplaceable and permanent in nature. The increasing challenges and modes of reflection of digital life and cultural creation have contributed to a productive doubting of said dichotomy. Net culture has exposed the causality of the two only superficially contradictory systems and translated these into new technological realities. This publication, using an interdisciplinary approach, strives to investigate the entanglement of cultural, artistic and technical praxis, to document the developments, to clarify the status quo of the scientific community in a practical and exemplary fashion and to enable glimpses of potential future developments.

Beiträge von

Günther Friesinger, Johannes Grenzfurthner, Thomas Ballhausen, Frank Apunkt Schneider, Oliver Grau, Jana Herwig, Nina Wenhart, Herbert Hrachovec, Thomas Ballhausen, Christian Heller, Lin Hsin Hsin, Kyle Machulis, Dmytri Kleiner, Mela Mikes, Jane Tingley, Adam W. Flynn, Sarah Outhwaite

LADENPREIS 29,80 EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 25,- EURO

2-10 EXEMPLARE JE 24,- EURO



Geistiges Eigentum und Originalität

Zur Politik der Wissens- und Kulturproduktion

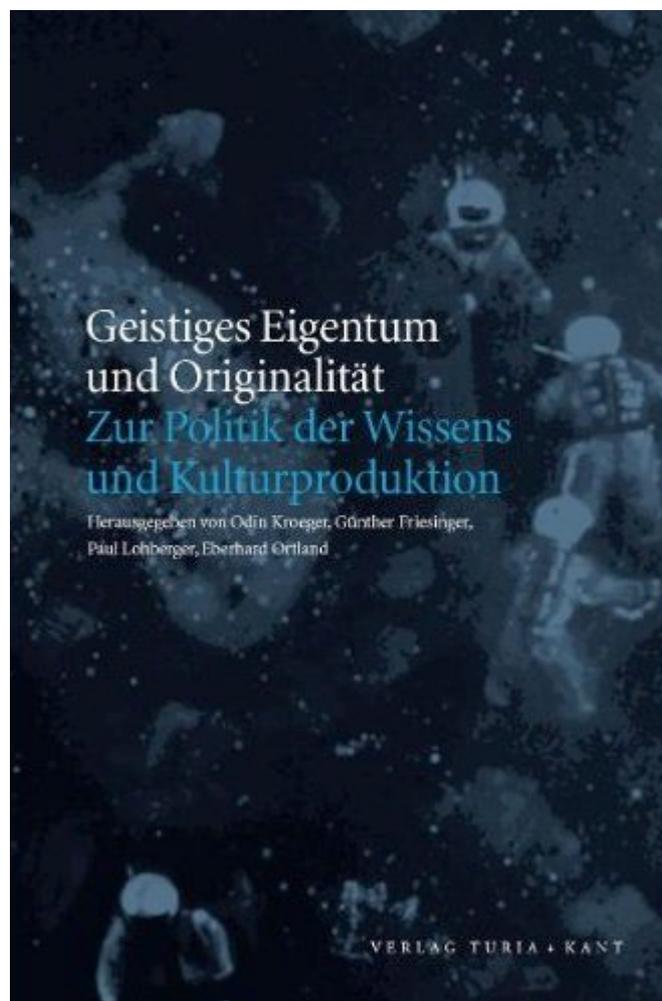
Herausgeber: Odin Kroeger, Günther Friesinger, Paul Lohberger,
Eberhard Ortland

Verlag Turia + Kant 2011

249 Seiten

Sprache: Deutsch

ISBN: 978-3851326130



Inhalt

Mit der zunehmenden Bedeutung immaterieller Güter nimmt auch die Intensität der Konflikte um „Geistiges Eigentum“ zu. Dabei fungiert der Mythos vom Original nach wie vor als Grundlage für Rechtsansprüche auf exklusive Verfügungsrechte. Wer ein Urheberrecht in Anspruch nehmen, eine Erfindung anmelden will, muss behaupten, die betreffenden Formen oder Verfahren seien das Ergebnis eigener originären kreativen Leistung. Aber was ist Originalität? Unter welchen Umständen wird sie wem zugestanden? Dieser Band bietet Bestandsaufnahmen und Analysen der rechtlichen, politischen, ökonomischen und kulturellen Problemlage und Ansätze zur Entwicklung eines neuen Verständnisses von Autorschaft. Die Themen des Bandes reichen von der Kunst über Netzkultur bis zu Biopatenten.

Beiträge von

Günther Friesinger, Johannes Grenzfurthner, Thomas Ballhausen, Marietta Böning, Ulrich Brand, Nikolaus Forgó, Günther Friesinger, Volker Grassmuck, Herbert Hrachovec, Odin Kroeger, René Kuppe, Paul Lohberger, Eberhard Ortland, Christian Schmidt, Frank Apunkt. Schneider, Cornelia Sollfrank, Felix Stalder und Stefan Weber

LADENPREIS 29,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 26,- EURO

2-10 EXEMPLARE JE 22,- EURO



Schutzverletzungen

Legitimation medialer Gewalt

Herausgeber: Günther Friesinger, Thomas Ballhausen,
Johannes Grenzfurthner
Verbrecher Verlag 2010
288 Seiten
Sprache: Deutsch
ISBN : 978-3-940426-39-0

BALLHAUSEN/FRIESINGER/GRENZFURTHNER (HRSG)

**SCHUTZ-
VERLETZUNGEN**

Inhalt

Die möglichen Verbindungen von »Medien« und »Gewalt« sind in der wissenschaftlichen Welt schon unter den verschiedensten Vorzeichen diskutiert und behandelt worden.

Ziel der vorliegenden Publikation ist es, entgegen der weit verbreiteten medienpädagogischen Fragestellungen zu versuchen, sich mit der Medialisierung von Gewalt und der Übernahme der (realen) Gewalt in die Welt der Medien sowie der Frage nach der (mitunter ebenfalls medialen) Legitimierung der Darstellung von Gewalt in den Medien auseinanderzusetzen und zu neuen Lösungsansätzen zu finden.

Beiträge von

Thomas Ballhausen, Thomas Brandstetter, Martin Büsser, Günther Friesinger, Johannes Grenzfurthner, Elena Messner, Jörg Metelmann, Mela Mikes, Tine Plesch

LADENPREIS 15,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 12,50 EURO

2-10 EXEMPLARE JE 12,- EURO



Ambiente

Das Leben & seine Räume

Herausgeber: Thomas Brandstetter, Karin Harrasser,
Günther Friesinger
Verlag Turia + Kant 2010
206 Seiten, Paperback mit Klappen
16 x 24 cm
Sprache: Deutsch
ISBN 978-3-85132-568-3



Inhalt

Die Moderne hat »das Leben« auf eine zweifache Weise zum Gegenstand gemacht: als Objekt des Wissens wie auch als Objekt politischen Handelns.

Erst indem es als sich selbst regulierende Einheit, die mit ihrer je eigenen Umwelt in Austausch steht, konzipiert wird; erst wenn »das Leben« als Mechanismus, der nach seinen eigenen Gesetzen mit einem Milieu interagiert, sichtbar und messbar wird, wird das Feld der Biopolitik möglich und werden die Ambiente gestaltbar.

Die Beiträge dieses Bandes untersuchen Wissensformen, technische Gesten und Phantasmen, die den theoretischen wie praktischen Konstruktionen von Lebensräumen zugrunde liegen.

Beiträge von

Thomas Brandstetter, Karin Harrasser, Peter Berz, Katrin Solhdju, Benjamin Bühler, Christina Vagt, Simon Roloff, Drehli Robnik, sabel Kranz, Cornelius Borck, Holger Schulze

LADENPREIS 26,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 22,- EURO

2-10 EXEMPLARE JE 20,- EURO

Grenzflächen des Meeres

Herausgeber: Thomas Brandstetter, Karin Harrasser,
Günther Friesinger
Verlag Turia + Kant 2010
215 Seiten
Paperback mit Klappen
16 x 24 cm
Sprache: Deutsch
ISBN 978-3-85132-569-0



Inhalt

Das Meer ist der unbegrenzte und unbegrenzbar Raum schlechthin, ein Ort der Gefahren und des Ausgeliefert-Seins an elementare Gewalten.

An seinen Grenzflächen jedoch, an den Küsten, an der Wasseroberfläche und am Meeresboden, wird es seit jeher produktiv gemacht: als Verkehrsraum, dessen Unwägbarkeiten Teil des Kalküls von Mehrwert sind und dessen Bemeisterung Vorbedingung für koloniale Herrschaft und das Versicherungswesen war; aber auch als Ressource, dessen vielfältiges Leben erforscht und abgeschöpft werden kann.

Die Grenzflächen des Meeres bleiben jedoch fließend, sie bleiben Zonen, innerhalb derer sich neue Medien- und Erkenntnistechiken, neue Bewegungs- und Sozialformen entwickeln.

Beiträge von

Thomas Brandstetter, Karin Harrasser, Alfred Dunshirn, Tobias Nanz, Eva Kernbauer, Roland Innerhofer, Burkhardt Wolf, Katja Rothe, Sebastian Vehlken, Thomas Ballhausen

LADENPREIS

26,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR

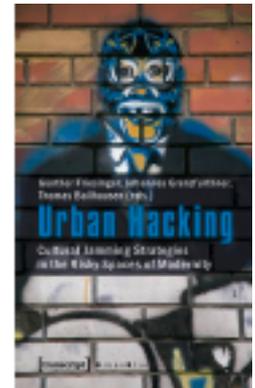
22,- EURO

2-10 EXEMPLARE JE 20,- EURO

Urban Hacking

Cultural Jamming Strategies in the Risky Spaces of Modernity

Herausgeber: Günther Friesinger, Johannes Grenzfurthner,
Thomas Ballhausen
transcript Verlag 2010
230 Seiten
kart., zahlreiche Abb.
Sprache: Englisch
ISBN 978-3-8376-1536-4



Inhalt

Urban spaces became battlefields, signifiers have been invaded, new structures have been established: Netculture replaced counter-culture in most parts and also focused on the everchanging environments of the modern city.

Important questions have been brought up to date and reasked, taking current positions and discourses into account.

The major question still remains, namely how to create culturally based resistance under the influence of capitalistic pressure and conservative politics.

This collection of essays and contributions attempts to address this question and its implications for different scientific and artistic fields.

Beiträge von

Günther Friesinger, Johannes Grenzfurthner, Thomas Ballhausen,
Frank Apunkt Schneider, Melanie Gadringer, Bonni
Rambatan, Eleanor Saitta, Thomas Edlinger, Julia Jahnke,
Bohdan Shumylovych, Thomas Northoff, Annett Zinsmeister,
Thomas Thurner, Charlie Todd, Kerstin Ohler, Verena-Cathrin
Bauer, Thomas Ballhausen

LADENPREIS 29,80 EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

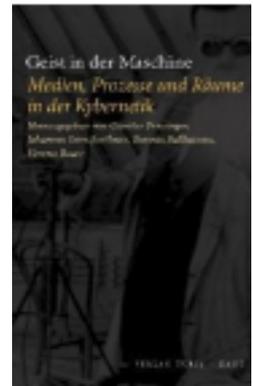
1 EXEMPLAR 25,- EURO

2-10 EXEMPLARE JE 24,- EURO

Geist in der Maschine

Medien, Prozesse und Räume in der Kybernetik

Herausgeber: Günther Friesinger, Johannes Grenzfurthner,
Thomas Ballhausen
Verlag Turia + Kant 2010
208 Seiten
Sprache: Deutsch
ISBN: 978-38513255-9-1



Inhalt

Was ist eigentlich Geist? Eine Funktion des Gehirns oder eine nicht-materielle Seinsweise? Benutzt der Geist das Gehirn zum Denken, oder umgekehrt? Was macht den diskutierten Geist in der Maschine aus?

Fragen wie diese wurden bei der renommierten Veranstaltung Roböxotica diskutiert und im Rahmen von Vorträgen in einen umfassenderen medialen Kontext gestellt. Kybernetik war dabei ebenso ein Ansatzpunkt wie eine kritische medienkomparatistische Herangehensweisen oder neuere filmtheoretische Konzepte.

In ihrer Zusammenschau bieten die hier versammelten Forschungsarbeiten, die für sich als Einzelanalysen bestehen können, einen Überblick über aktuelle medienwissenschaftliche Diskurse und deren gesellschaftliche Relevanz.

Beiträge von

Günther Friesinger, Johannes Grenzfurthner, Thomas Ballhausen, Peter Asaro, Verena Bauer, Heinrich, Deisl, Cory Doctorow, Alexander Edelhofer, Frank Hartmann, Marie Minot, Kerstin Ohler, Jens Ohlig, Wolfgang Pircher, Frank Apunkt Schneider, Martina Wunderer.

LADENPREIS

24,- EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR

20,- EURO

2-10 EXEMPLARE JE

18,- EURO

Public Fictions

Wie man Roboter und Menschen erfindet

Herausgeber: Günther Friesinger, Karin Harrasser
Studien Verlag 2009
broschiert, 132 Seiten
Sprache: Deutsch
ISBN: 978-37065471-4-7



Inhalt

Der Begriff „Public Fiction“ bezeichnet allseits gegenwärtige Fiktionen, die Gesellschaft und Technik gemeinsam hervorbringen. Entlang solcher Fiktionen werden technische Artefakte und soziale Konventionen gebaut, die ihrerseits wiederum unsere Idee dessen, was Gesellschaft, was eine Maschine, was ein Mensch ist, prägen. In „Public Fictions“ wird festgelegt, was überhaupt gedacht und getan werden kann. Sie strukturieren, wofür sich TechnikerInnen, WissenschaftlerInnen und PolitikerInnen interessieren, und formen ganz wesentlich mediale Berichterstattung über Wissenschaft. Eine der mächtigsten Public Fictions in diesem Zusammenhang ist wohl, dass sich Lebensqualität und Wohlbefinden als Folge technischer Entwicklungen zunehmend erhöhen, aber auch die Erzählung vom technikbedingten Verlust sozialer Fertigkeiten. Die AutorInnen dieses Buches verfolgen die wechselseitige Inspiration von Technologien und Fiktionen mit einem speziellen Blick auf die Geschichte der „sozialen Robotik“.

Beiträge von

Günther Friesinger, Karin Harrasser, Frank Apunkt Schneider, Brian Duffy, Jutta Weber, Barbara Becker, Severin Perrig, Peter Asaro, Thomas Ballhausen, Barbara Elchinger, Felix Keller, Beat Mazenauer

LADENPREIS 19,90 EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 15,- EURO

2-10 EXEMPLARE JE 14,- EURO

Spektakel – Kunst – Gesellschaft

Guy Debord und die Situationistische
Internationale

Herausgeber: Stefan Grigat, Johannes Grenzfurthner,
Günther Friesinger

Verbrecher Verlag 2006

256 Seiten

Sprache: Deutsch

ISBN: 3-935843-61-5

spektakel kunst gesellschaft

guy debord und die situationistische internationale

stephan grigat, johannes grenzfurthner, günther friesinger (hg.)

Inhalt

Guy Debord und die Situationistische Internationale erfahren in den letzten Jahren auch im deutschsprachigen Raum vermehrte Aufmerksamkeit. In der Regel ging diese verstärkte Rezeption mit einer Reduzierung der Anliegen Debords und anderer SituationistInnen auf kunst-, kultur- oder auch medientheoretische Fragestellungen einher. Je größer die Begeisterung und das Interesse für die kunst- und kulturkritischen Schriften Debords wurde, desto weniger Beachtung fand die Gesellschaftskritik, die Debords Kunst- und Kulturkritik zugrunde liegt. Heute geht es zum einen darum, Debord und die SI in ihrem revolutionären Anspruch ernst zu nehmen. Zum anderen geht es um die Kritik ihrer Vorstellungen vor dem Hintergrund der gesellschaftskritischen Diskussionen der letzten 20 Jahre. Dieser Band versammelt Vorträge, die auf dem gleichnamigen Symposium im Januar 2005 in der Kunsthalle Exnergasse in Wien gehalten wurden und wird durch weitere Beiträge ergänzt.

Pressestimmen

Der Band „Spektakel - Kunst - Gesellschaft“ bietet eine Fülle von Anregungen, fordert Diskussion und Widerspruch heraus. Fast alle Beiträge sind lesenswert, gänzlich verzichtbar ist lediglich der von Alexander Emanuely, der - eingebettet in eine alberne Rahmenhandlung - die Biographien von Carl Einstein und Arthur Cravan nacherzählt. Bernd Beier schlägt eine aktuelle Brücke zur Bewegung der französischen Kulturprekären, deren Scheitern er etwas zu detailreich schildert. Und Biene Baumeister Zwi Negator bieten mit ihrem einleitenden Beitrag eine veritable Einführung in den Situationismus.
Florian Neuner / Scheinschlag

Restposten!!!

LADENPREIS

34,90 EURO

Jetzt zugreifen!!!

Nur noch einzelne Exemplare vorrätig!



monochrom Vertrieb für



How to Make the World Work:

Richard Buckminster Fuller World Game Lab

Herausgeber: Kiesler Stiftung Wien,
Buckminster Fuller Institute - Austria
Kiesler-Privatstiftung 2012
Broschüre, 44 Seiten
Sprache: Deutsch / Englisch
ISBN: 978-39503308-1-6

Österreichische Friedrich und Lillian Kiesler-Privatstiftung
Austrian Frederick and Lillian Kiesler Private Foundation

How to Make the World Work

Richard Buckminster Fuller
World Game Lab

Symposium **12** | 2012

Inhalt

Unter der Motto „rethinking, redoing, replaying Richard Buckminster Fuller's utopies“, veranstaltete das RBF-I Austria in Zusammenarbeit mit der Österreichischen Friedrich und Lillian Kiesler Privatstiftung und dem Architekturzentrum Wien, im Herbst 2011, eine zweitägige, interdisziplinär besetzte Konferenz zu Buckminster Fuller's World Game.

Als Ergebnis dieses Symposiums liegt nun die Dokumentation in Form einer Broschüre vor. Die Publikation ist Etappenziel und Umsetzungsarbeit am Weg hin zu einem tatsächlich zu spielenden World Game.

mit Beiträgen von

Günther Friesinger, Harald Katzmair, Joachim Krausse, Gerfried Stocker, Ronald Strasser, Thomas Thurner und Gerd Zillner.

LADENPREIS

5,- EURO

Nur Einzelabnahme möglich !



Open Government Data Weißbuch

Herausgeber: Martin Kaltenböck, Thomas Thurner
Donau-Universität Krems 2011
260 Seiten
Sprache: Deutsch
ISBN: 978-39025052-3-1

OPEN GOVERNMENT DATA WEISSBUCH

Martin Kaltenböck, Thomas Thurner (Hg.)

Inhalt

Anlässlich der Zukunftsgespräche beim diesjährigen Europäischen Forum Alpbach präsentierte Martin Kaltenböck das Open Government Data Weißbuch, als erste österreichische Publikation zum Thema „Umgang mit Daten des öffentlichen Sektors“.

Kaltenböck und Koherausgeber Thomas Thurner haben im Weißbuch Probleme, Chancen, Handlungsbedarfe und Empfehlungen entlang der Anforderungen der relevanten Stakeholder (Wirtschaft, Politik, öffentliche Verwaltung und BürgerInnen / Öffentlichkeit sowie Medien und Wissenschaft) zusammengetragen. Dieser Band bietet nun erstmals einen Überblick über den Status der österreichischen Diskussion zu Open Government Data und wagt Ausblicke und ebenso Empfehlungen abzugeben.

Das Open Government Data Weißbuch beinhaltet

- * Eine rasche Einführung in Open Government Data
- * Die Österreichische OGD-Anforderungsanalyse
- * Open Government Data Guidelines für Österreich
- * sowie einen ausführlichen Materialenteil

Beiträge von

Peter Parycek, Tassilo Pellegrini, Judith Schossböck,
Thomas Thurner

LADENPREIS 14,90 EURO

WIEDERVERKÄUFERINNENPREISE

1 EXEMPLAR 10,50 EURO

2-10 EXEMPLARE JE 10,- EURO



monochrom

Preisliste 2015

vom Dezember 2014



Ladenpreise Seite 1/3

Kategorie	Titel	Euro
Zeitschrift	monochrom #26-34	18,00
Zeitschrift	monochrom #15-23	15,00
Zeitschrift	monochrom #11-14½	11,00
Zeitschrift	monochrom #8-10	10,00
DVD-Set	ISS-DVD-Box, Standard 3 DVD Set	24,99
DVD-Set	ISS-DVD-Box, Limited Edition (3 DVDs, Patch, Autogramme)	49,99
CD	Philosophische Brocken	9,90
CD	Hello, World! Krach, der Roboter	9,90
CD	Carefully Selected Moments	15,00
CD	Zukunftslektorat	10,00
CD	German Lashcore Part 3	9,00
CD	German Lashcore Part 4	9,00
CD-Set	Lashcore 1-4 + Bonus-CD	25,00
Poster	Somewhere in the 1930s	16,00
Aufnäher	diverse	1,50
Aufkleber	diverse	0,20
Buch	Eaststyrian Roadside Attractions	42,00
Buch	The Kite Wizard	15,00
Buch	TECHNOSENSUAL, where fashion meets technology	15,00
Buch	Postapokalyptischer Schmuck	99,90
Buch	Zeigerpointer, Ausstellungskatalog	8,00
Buch	INTIMACY, Katalog paraflows.9	10,00
Buch	Open Culture, Katalog paraflows.8	10,00
Buch	Reverse Engineering, paraflows.7	10,00
Buch	Listening Comprehension, paraflows.6	8,00
Buch	Mind and Matter, Katalog paraflows 10*)	10,00
Buch	Urban Hacking, Katalog paraflows 09	10,00
Buch	UTOPIA, Katalog paraflows 08	10,00
Buch	UN SPACE, Katalog paraflows 07	7,00
Buch	nets beyond the net, Katalog paraflows 06	5,00

*) Bitte beachten: Zwei Bücher tragen den Titel "Mind and Matter"!

Ladenpreise Seite 2/3

Kategorie	Titel	Euro
Buch	Linked Open Data: The Essentials.	9,90
Buch	Zukunftsweb - Chancen und Risiken des Web 3.0	14,90
Buch	Wer geht Leer aus?: Plädoyer für eine andere Leerstandspolitik	15,00
Buch	Innovationspreis 2014	10,00
Buch	Innovationspreis 2012	10,00
Buch	Innovationspreis 2010	10,00
Buch	VIPA	10,00
Buch	Quo Vadis, Logo?!	15,00
Buch	Neue Musik Heute?	20,00
Buch	Zwischentöne. Positionen zur Musik	15,00
Buch	Serial Composition and Tonality	15,00
Buch	die leiden der neuen musik	15,00
Buch	Das Wesen der Tonalität	15,00
Buch	Of Intercourse and Intracourse	19,90
Buch	Do Androids Sleep with Electric Sheep?	19,90
Buch	pr0nnovation?	19,90
Buch	Roboexotica	10,00
Heft	SBH: Das Zentralorgan der Lord Jim Loge 18, monochrom # 35. Sehr unangenehme Gesellschaft - Die Gesundheitschlachtungsnummer	5,00
Heft	SBH #16: Die Aufbruchsnummer	3,00
Heft	SBH #17: Die Ölzweignummer	3,50
Buch	LeuteZeichnungen	16,00
Buch	Wer erschoss Immanenz? - Who Shot Immanence?	34,90
Buch	Stadt der Klage	29,90
Buch	Als die Welt noch unterging: Von Punk zu NDW	17,90

Ladenpreise Seite 3/3

Kategorie	Titel	Euro
Buch	The Art of Reverse Engineering: Open - Dissect - Rebuild	25,99
Buch	Mind and Matter, Comparative Approaches *)	29,80
Buch	Geistiges Eigentum und Originalität	29,00
Buch	Schutzverletzungen	15,00
Buch	Ambiente	26,00
Buch	Grenzflächen des Meeres	26,00
Buch	Urban Hacking, Reihe Urban Studies	29,80
Buch	Geist in der Maschine	24,00
Buch	Public Fictions	19,90
Buch	Spektakel - Kunst - Gesellschaft	29,90
Broschüre	How to Make the World Work: Richard Buckminster Fuller World Game Lab	5,00
Buch	Open Government Data	14,90

*) Bitte beachten: Zwei Bücher tragen den Titel "Mind and Matter"!

Wiederverkäuferinnenpreise Seite 1/3

Kat.	Titel	1 Euro	2-10 Euro	10 Ex.	100 Ex.
Zeitschrift	monochrom #26-34	12,60	12,00	+1	+20
Zeitschrift	monochrom #15-23	10,50	10,00	--	--
Zeitschrift	monochrom #11-14½	7,50	7,00	--	--
Zeitschrift	monochrom #8-10	7,50	7,00	--	--
DVD-Set	ISS-DVD-Box, Standard 3 DVD Set	19,00	15,50	+1	+20
DVD-Set	ISS-DVD-Box, Limited Edition	49,99	49,99	--	--
CD	Philosophische Brocken	7,00	6,50	+1	+20
CD	Hello World! Krach	7,00	6,50	+1	+20
CD	Carefully Selected Moments	10,50	10,00	+1	+20
CD	Zukunftslektorat	7,00	6,50	+1	+20
CD	German Lashcore Part 3	6,30	5,80	+1	+20
CD	German Lashcore Part 4	6,30	5,80	+1	+20
CD-Set	Lashcore 1-4 + Bonus-CD	25,00	25,00	--	--
Poster	Somewhere in the 1930s	11,20	10,50	+1	--
Aufnäher	diverse	1,05	0,95	+1	--
Aufkleber	diverse	0,12	0,10	+1	--
Buch	Eaststyrian Roadside Attractions	42,00	--	--	--
Buch	The Kite Wizard	15,00	--	--	--
Buch	Technosensual, Ausstellungskatalog	10,50	10,00	+1	+20
Buch	Postapokalyptischer Schmuck	99,90	--	--	--
Buch	Zeigerpointer, Ausstellungskatalog	6,60	5,00	+1	+20
Buch	INTIMACY, paraflows.9	10,00	--	--	--
Buch	Open Culture, paraflows.8	10,00	--	--	--
Buch	Reverse Engineering, paraflows.7	7,50	7,00	+1	+20
Buch	Listening Comprehension, paraflows.6	6,00	5,50	+1	+20

Wiederverkäuferinnenpreise Seite 2/3

Kat.	Titel	1 Euro	2-10 Euro	10 Ex.	100 Ex.
Buch	Mind and Matter, paraflows 10 *)	7,50	7,00	+1	+20
Buch	Urban Hacking, paraflows 09	7,50	7,00	+1	+20
Buch	UTOPIA, paraflows 08	7,50	7,00	+1	+20
Buch	UN SPACE, paraflows 07	5,00	4,50	+1	+20
Buch	nets beyo..., paraflows 06	3,50	3,00	+1	+20
Buch	Linked Open Data	7,00	7,00	--	--
Buch	Zukunftsweb	10,50	10,00	--	--
Buch	Wer geht Leer aus: Plädoyer für eine andere Leerstandspolitik	15,00	--	--	--
Buch	Innovationspreis 2014	10,00	--	--	--
Buch	Innovationspreis 2012	7,50	7,00	+1	+20
Buch	Innovationspreis 2010	7,00	6,00	--	--
Buch	VIPA	7,00	6,00	+1	+20
Buch	Quo Vadis, Logo?!	10,50	10,00	+1	+20
Buch	Neue Musik - Heute?	20,00	--	--	--
Buch	Zwischentöne. Positionen zur Musik	10,50	10,00	+1	+20
Buch	Serial Composition and Tonality	10,50	10,00	+1	+20
Buch	die leiden der neuen musik	10,50	10,00	+1	+20
Buch	Das Wesen der Tonalität	10,50	10,00	+1	+20
Buch	Of Intercourse and Intracourse	12,90	12,00	+1	+20
Buch	Do Androids Sleep with Electric Sheep?	12,90	12,00	+1	+20
Buch	pr0nnovation?	12,90	12,00	+1	+20
Buch	Roboexotica	7,00	6,00	+1	+20

*) Bitte beachten: Zwei Bücher tragen den Titel "Mind and Matter"!

Wiederverkäuferinnenpreise Seite 3/3

Kat.	Titel	1 Euro	2-10 Euro	10 Ex.	100 Ex.
Heft	SBH: Das Zentralorgan der Lord Jim Loge 18, monochrom # 35.	5,00	--	--	--
Heft	SBH #16: Die Aufbruchsnummer	2,00	1,95	+1	+20
Heft	SBH #17: Die Ölzweignummer	2,45	2,27	+1	+20
Buch	LeuteZeichnungen	16,00	--	--	--
Buch	Wer erschoss Immanenz? Who Shot Immanence?	34,90	--	--	--
Buch	Stadt der Klage	29,90	--	--	--
Buch	Als die Welt noch unterging: Von Punk zu NDW	13,00	12,00	+1	+20
Buch	The Art of Reverse Engineering: Open - Dissect - Rebuild	25,99	--	--	--
Buch	Mind and Matter, Comparative Approaches *)	25,00	24,00	+1	+20
Buch	Geistiges Eigentum und Originalität	26,00	22,00	+1	+20
Buch	Schutzverletzungen	12,50	12,00	--	--
Buch	Ambiente	22,00	20,00	--	--
Buch	Grenzflächen des Meeres	22,00	20,00	--	--
Buch	Urban Hacking, Reihe Urban Studies	25,00	24,00	--	--
Buch	Geist in der Maschine	20,00	18,00	--	--
Buch	Public Fictions	15,00	14,00	+1	+20
Buch	Spektakel - Kunst - Gesellschaft	29,90	--	--	--
Broschüre	How to Make the World Work: Richard Buckminster Fuller World Game Lab	5,00	--	--	--
Buch	Open Government Data	10,50	10,00	+1	+20

*) Bitte beachten: Zwei Bücher tragen den Titel "Mind and Matter"!

Alle Bücher nach persönlicher Vereinbarung auch
auf Kommission erhältlich

Kontakt

Österreich

monochrom koordination + edition mono
museumsquartier / museumsplatz 1
a-1070 wien
Tel: +43-650-20 49 451
Fax: +43-1-9523384
email: office@monochrom.at
<http://www.monochrom.at/>

Deutschland

monochrom Deutschland
c/o Frank Apunkt Schneider
Luitpoldstr. 21
96052 Bamberg
Tel: 0951/67207
email: frank.apunkt.schneider@gmx.net
<http://www.monochrom.at/>

